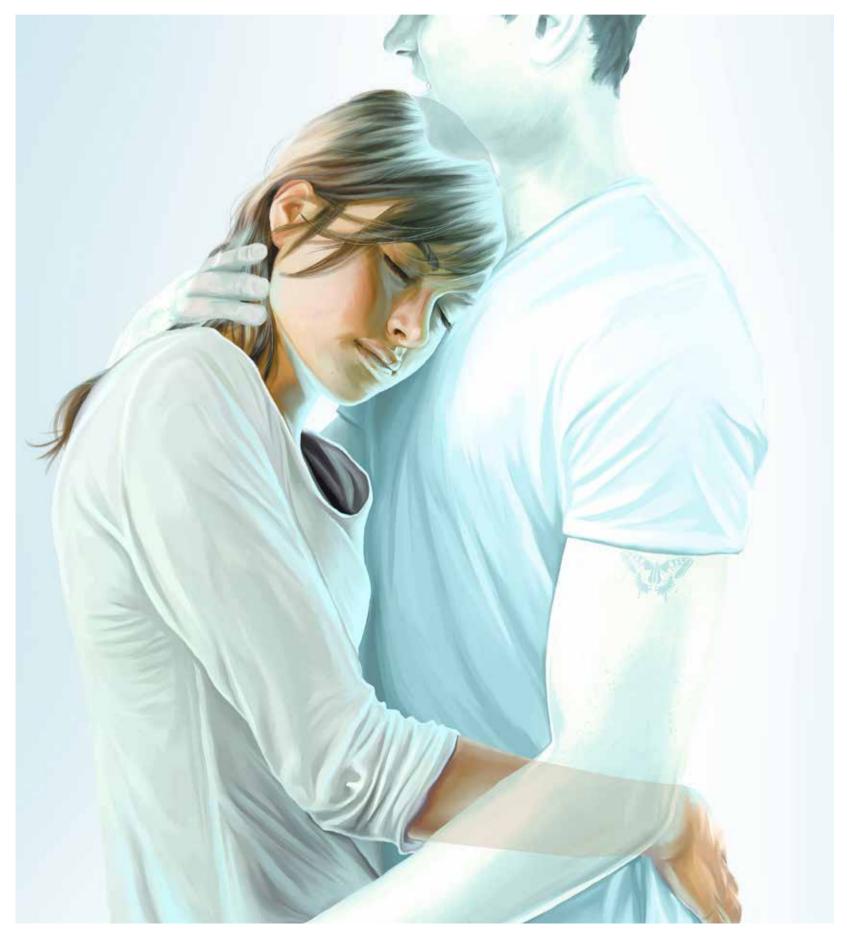


Dezember 2021 / Januar 2022 Nr.114

FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH LEBEN & STERBEN HABT EUCH LIEB MUSIK & MENSCHEN DEMOS 2021



EVENT-HIGHLIGHTS 2021/2022 · WIESBADEN · MAINZ















18.02.22 • Fr 20 h • WIESBADEN • Kurhaus







Londons "Les Mis" Star-Solisten auf Europa-Tour mit DANIEL KOEK vom 25th anniversary Konzert

THE MUSIC OF Les Misérables

Mehr als **80** Mitwirkende! Solisten • Chor • Orchester
ORIGINAL-FILMSZENEN des Kino-Welterfolgs von 2012

ORIGINAL-FILMSZENEN des Kino-Welterfolgs von 2012 Cinema Festival Symphonics • Ltg. Stephen Ellery

15.03.22 • Di 20 h • WIESBADEN • Kurhaus

Infos, Termine, Tickets und terminrelevante Corona-Regeln: www.highlight-concerts.com

Editorial

Liebe Leser,

Jens Spahn sprach zuletzt von einer "wachsenden Wut in der Gesellschaft". Ich glaube, er meinte die Wut der "Geimpften" auf die "Ungeimpften". Und tatsächlich nimmt dieser Duktus immer weitere, teils krude Formen an. Doch die Ungeimpften zum alleinigen Problem zu erklären, hilft nicht. Sie sind eine der Folgen, nicht die Ursache der Probleme. Die Diskussion lenkt ab von einer unfähigen Regierungspolitik, die vielleicht nur das Beste will, aber womöglich selbst immer wieder überrascht wird von der Wendung der Ereignisse. Wie wir also lernen, kann das, was wir gestern noch gedacht oder gesagt haben, morgen schon wieder anders aussehen: auch dies ein Lerneffekt in unseren Zeiten und der ist hoch - wie die Sorge, dass sich die Wut nicht über die Maßen ausagiert wo und auf welchen Seiten auch immer. Wut hat immer auch mit Angst zu tun. Es ist also nicht verwunderlich, wenn Wut in unsicheren Zeiten hochkommt und letztlich auch durch Medien befeuert wird vor allem auch durch die sogenannten "Sozialen Medien". Anstatt Gespräche miteinander zu führen, hauen sich die Kommentatoren in der Regel Medien-Meinungen um die Ohren. Es ist eine wahre Link-Schlacht, die einem geboten wird, und das gesamte Corona-Vokabular ähnelt darüber hinaus stark dem des militärischen. Ja. da kommt irgendwann die Wut hoch, das ist nicht verwunderlich - aber mit ihr auch Müdigkeit und Traurigkeit: Wie lange soll uns das noch begleiten? Ich weiß es auch nicht. Was ich mir aber wünsche, ist trotz alledem ein menschenwürdiges Miteinander eines, das uns auch weiterhin den Raum lässt, uns gegenseitig zu akzeptieren und zu tolerieren. Denn

umso mehr man versucht zu bedrängen und Druck zu machen, umso mehr Wut, Hass und Angst wird man ernten. Ich frage mich, ob das Politikern oder auch generell Menschen manchmal klar ist ...

Ich wünsche uns dennoch schöne Weihnachten, verbunden mit der Herausforderung, einander zu akzeptieren, wie man ist - eine der schwierigsten Herausforderungen überhaupt. Und damit wir uns das merken, haben wir dieses Mal ein Cover, das für Nähe und Miteinander steht. Damit wünschen wir einen guten Rutsch nach 2022, in China das Jahr des Tigers. Der gilt als unberechenbar und unantastbar. Daher werden wir 2022 vielleicht etwas Unvorhersehbares erleben. Ganz sicher wird es ein sehr spannendes Jahr. Alles Gute also!

> <u>David Gutsche</u> <u>sensor-Tiger</u>

Impressum

VRM GmbH & Co. KG

Handelsregister: Amtsgericht Mainz HR A 535 phG: VRM Verwaltungs-GmbH

Handelsregister: Amtsgericht Mainz HR B 325 Geschäftsführer: Joachim Liebler (Sprecher) und Dr. Jörn W. Röper

Erich-Dombrowski-Straße 2, 55127 Mainz (zugleich ladungsfähige Anschrift der V.i.S.d.P.)

Wirtschaftliche Beteiligung i. S. § 9 Absatz 4 LMG Rheinland-Pfalz:

VRM Holding GmbH & Co. KG, Mainz (94%) und Dr. Hans-Peter Bach, Darmstadt (6%).

Objektleitung

David Gutsche (Inhaltlich verantwortlich) sensor Magazin c/o Gutenberg Digital Hub Taunusstraße 59-61 | 55118 Mainz Tel: 06131/484 171 | Fax: 06131/484 166 www.sensor-magazin.de hallo@sensor-magazin.de

Mediaberatung Thomas Schneider Tel: 06131/484 153 anzeigen@sensor-magazin.de

Art-Direktorin Miriam Migliazzi

Titelbild dainz.net

Mitarbeiter dieser Ausgabe

Alexander Weiß, Alexandra Rohde, Benedikt Palm, Danijela Milosevic, Daniel Rettig, Dorothea Rector, Ines Schneider, Jana Kay, Jonas Otte, Kai Pelka, Lichi, Marla Dähne, Marta Moneva, Michael Bonewitz, Olaf Neumann, Rike Lamberty, Thomas Schneider, Ulrike Melsbach, u.v.m.

Termine

<u>termine@sensor-magazin.de</u> und / oder Einstellen auf <u>www.vrm-lokal.de</u>

Verteilung

VRM Logistik GmbH kostenlose Auslage in Mainz Innenstadt und Vororten an über 1.000 Auslageplätzen | Gesamtauflage 41.000 Exemplare (20.500 Mainz / 20.500 Wiesbaden)

sensor Abonnement

www.sensor-magazin.de/abo www.sensor-wiesbaden.de/abo

Druc

VRM Druck GmbH & Co. KG Alexander-Fleming-Ring 2 65428 Rüsselsheim

Social Media

facebook.com/sensor.mag twitter.com/sensormagazin instagram.com/sensor_mainz







(((31

Inhalt^{*}

- 6))) Demo-Rückblick 2021 Mainz
- 10))) Stadtgespräch Mainz
- 12))) Initiative: Bgrün hoch zwei
- 14))) unterhaus & Fahrscheine
- 16))) Unser Sting-Interview
- 18))) Der große Test Kinderschwimmen
- 20))) Portrait: DJ Michalis
- 22))) Kalender und die Perlen des Monats
- 31))) Kunst: Inszenierte Antike von Thomas Brenner

- 32))) Das tolle 2x5 Interview mit Karin Schmidt-Friderichs
- 34))) Shops & Stores
- 36))) Schwarzlicht-Minigolf
- 38))) Ultrafeinstaub durch Flugzeuge
- 39))) Kinder-Palliativversorgung
- 40))) Horoskop und der Bruno des Monats
- 41))) Gastronomie: Pane e Vino
- 42))) Kleinanzeigen, Leserbriefe und das Orts-Rätsel





Quatsch & Tratsch



Schicken Sie Ihre Neuigkeiten an hallo@sensor-magazin.de



Biontech-Gründer als Ehrenbürger Der Mainzer Stadtrat verleiht den Biontech-Gründern Prof. Christoph Huber, Prof. Ugur Sahin und Professorin Özlem Türeci die höchste Ehrung der Stadt. Mainz sei in der Pandemie "zur Apotheke der Welt geworden", so OB Ebling. Die Verleihung soll im März stattfinden.



Mainzer Mobilität erhöht Preise Alles wird teu-

rer, auch der

ÖPNV - mal wieder. Die Mainzer Mobilität erhöht die Tarife ab 1. Januar um 1,5 Prozent. Stabil bleibt der Preis für die Sammelkarte von 2,30 Euro. Vielleicht werden auch hier die Biontech-Milliarden bald helfen die Preise im ÖPNV zu reduzieren...



Rheingoldhalle fertig Eine prominente Großbaustelle

neigt sich ihrem Ende zu. Am 3. Januar soll die Rheingoldhalle wieder an mainzplus übergeben werden. Spätestens ab Mitte Januar könnte im Großen Saal wieder Fastnacht gefeiert werden – vielleicht aber auch nicht, wer weiß ... War man noch bis zum Frühjahr von 30 Mio. Euro Baukosten ausgegangen, so sind es aktuell um die 41 Mio. Euro.

Umbenennung Hindenburgstraße?

So einigen stößt der Name Hindenburg sauer auf. Daher wird seit Jahren eine Umbenennung der Straße in der Neustadt gefordert. Linke, aber auch SPD und Grüne ziehen mittlerweile nach, und so scheint diese Nummer nur noch eine Formsache zu sein.



Neubau der Palatin-Kinos? Für die Palatin-

Kinos gibt es einen Hoffnungsschimmer: Die Mietverträge wurden zuerst einmal auf unbefristet geschaltet, damit alle Seiten sofort aussteigen können, wenn nötig. Tatsächlich bestünde jedoch die Möglichkeit eines Neubaus, sogar mit der Integration des kommunalen Kinos Cine Mayence. Investor Fischer+Co und das Kulturdezernat brüten weiter Ideen aus. Wird die Kultur etwa in diesem Fall gerettet?



Neue "Mainzer Stadtschreiberin" Die Schriftstellerin Dörte Hansen wird "Mainzer Stadtschreiberin"

2022. Die Autorin, 1964 in Husum, Nordfriesland, geboren, ist die 37. Trägerin des von ZDF, 3sat und der Stadt Mainz vergebenen Literaturpreises. Gemeinsam mit dem ZDF wird sie eine Doku produzieren und zeitweilig die Stadtschreiberwohnung im Gutenberg-Museum beziehen. Die Verleihung des mit 12.500 Euro dotierten Preises ist für März geplant.



Brücken-Aufzüge Saarstraße

Mehr als fünf Jahre später sind die Aufzüge an der

Haltestelle Friedrich-von-Pfeiffer-Weg, der Brücke über die Saarstraße, endlich Realität. Durch die Verzögerungen stiegen die Kosten auf fast 2 Mio. Euro, wobei 90 Prozent vom Land übernommen werden. Vor allem Familien und gehandicapte Menschen freut der Aufzug sehr.



Gastro-News

Aus Frittenlove wurde im November "Happy Döner" in der Stadthausstraße

13. Veganer Döner statt Premium-Fritten also, wobei ein paar Fritten immer noch auf der Karte stehen. Im Bretzenheimer Sporttreff öffnete das "Green Deli" mit gesunden und nachhaltigen Speisen und Getränken - es richtet sich nicht nur an Sportler. Und wo früher die Mombacher Gaststätte "Zum Saalbau" war, ist nun "Inas Treff" als Bistro, in dem außer Weinen auch regionale Gerichte wie Hand- und Spundekäse, Fleischwurst oder Gulaschsuppe angeboten werden. Auch Darts, Billard und Kicker wird hier gespielt.

facebook.com/sensor.mag



y twitter @ sensormagazin

MalcherRECHT

EINE KOMMUNALE RECHTS-KOLUMNE VON LINKS*



"Bei uns werd's Geld net schimmelich, warum dann auch, mein Schatz - solang's en Grund zum Feiern gibt, ist Sparen für die Katz'" (Ernst Neger, 1964)

Wer denkt, dass das vom singenden Dachdeckermeister ausgegebene Motto sich auf Mainzer Lebensart im Allgemeinen bezieht, ist schief gewickelt: In der städtischen Haushaltspolitik herrscht strikte Nüchternheit bzw. das Primat der berüchtigten grünen Null, mit der natürlich nicht der Finanzdezernent gemeint ist, sondern das von diesem wie eine Monstranz vor sich hergetragene Gebot der Schuldenvermeidung. Entgegen jeglicher haushaltspolitischer Vernunft muss das angemerkt werden, weil wichtige Investitionen liegen geblieben sind. Und genauso wenig wie der singende Dachdecker zur schwäbischen Hausfrau passt das System der Schuldenvermeidung um jeden Preis zur Landeshauptstadt. Bis Corona kam. Und damit der unglaubliche Aufstieg der Impfstoffingenieure von Biontech und Impfstoffbestellungen, die zu Rekordgewinnen führen, und Rekordgewinne, die zu Rekordeinnahmen aus der Gewerbesteuer führen.

Man muss zugestehen: Die Schuldenbremse ist keine Mainzer Marotte. Die letzten Haushalte, die die Stadt aufgestellt hat, wurden von der ADD (der Aufsicht des Landes) in Grund und Boden gerammt. Von dort kam das Signal: Die Grundsteuer B muss erhöht werden, um die Einnahmenseite der Stadt zu verbessern. Aber um welchen Preis? Die Grundsteuer trifft Immobilieneigentümer. Damit wird Wohnen in Mainz für Häuslebauer teurer. Für die, die nicht selbst nutzen, ist sie hingegen kein Problem: Die Grundsteuer B wird

an die Mieter weitergegeben. Gerade Städte wie Mainz können so ihren Versorgungsauftrag nur noch lückenhaft erfüllen, auch weil von "freiwilligen Leistungen" geredet wird, die man nach Gusto der Landesaufsicht zusammenzustreichen hat - Kommunale Selbstverwaltung hin oder her. Leider führt die politische Großwetterlage dazu, dass grüne und sozialdemokratische Bürgermeister, statt den Mund aufzumachen, das Elend verwalten.

Dass Mainz nun wie durch ein Wunder einen Großteil seiner Schulden los wird, sollte den Blick nicht vernebeln: Aus eigener Kraft wäre das nicht zu schaffen gewesen. Und gerade deshalb müssen trotz Geldsegen die langfristigen Ziele der Kommunalpolitik klar fokussiert werden: Das Wohnen muss billiger werden, was durch öffentliche Bautätigkeit (weiter nach oben) zu steuern ist. Und Klimapolitik muss höchste Priorität genießen, das heißt: CO2 vermeiden und Erwärmungsfolgen abdämpfen. Dazu gehört auch ein ÖPNV, der so attraktiv ist, dass er seinen Namen verdient.

Dass der OB als Erstes mit dem Vorstoß einer Gewerbesteuersenkung kommt, ist nicht nur ein gutes Zeichen. Es ist das falsche Signal, eine Entlastung für Unternehmen zu versprechen, solange für Mieterinnen und Mieter keine Besserung in Sicht ist. Denn für die stellt sich die Frage oft erst gar nicht, ob sie sparen oder feiern wollen. Wenn der Vermieter seinen Anteil vom Lohn erhalten hat, ist beim Mieter bis zum Monatsende nicht mehr viel übrig. Und das muss sich dringend ändern.

*Martin Malcherek ist Jurist, Politiker bei DIE LINKE Mainz und aktuell nun auch Kolumnist.

je. Meine Eltern haben schon vor 40 Jahren in Köln

beschickt.

Und welches Getränk an eurem Stand kannst du empfehlen?

Den Himbi. Das ist Rosé-Glühwein mit Himbeeren. Sehr süffig.



Rund 1.000 Menschen demonstrierten vor der Bundestagswahl für besseren Klimaschutz



/Iöra Hen

Selten gab es in der Stadt so viele Demonstrationen als in diesem Jahr. An die 300 Versammlungen und Aufzüge wurden beim Ordnungsamt angemeldet – mehr als 2020. Zum Jahresende verzeichnete die Stadt damals 300 Demonstrationen. "Die Aktionen sind immer abhängig von den politischen Entwicklungen auf der Welt. Es gab Zeiten, da war in einer Woche überhaupt nichts los, und dann gab es plötzlich wieder sieben Demos an einem einzigen Tag", so ein Mitarbeiter des Mainzer Ordnungsamtes.

Positives Fazit trotz Corona

In den vergangenen beiden Jahren waren es in erster Linie die Themen Corona, Klima und Black Lives Matter, die viele Menschen auf die Straßen brachten. Eine ebenso hohe Nachfrage erfuhren Protestveranstaltungen zu Feminismus, Israel/Palästina, Tierschutz und die klassischen Warnstreiks. Etwa 1.000 Demonstrierende wurden Anfang März beim "Feministischen Kampftag" auf dem Rebstockplatz angemeldet, in ähnlicher Größenordnung bewegte sich der Klimastreik von Fridays

for Future im September. Ursprünglich wollte die Stadt wegen Corona die zulässige Teilnehmerzahl auf 700 festlegen. In einem Verfahren vor dem Verwaltungsgericht konnten die Veranstalter von Fridays for Future jedoch eine Erhöhung um 300 Personen erstreiten. Etwa 1.000 Menschen kamen dann auch ans Rheinufer, um für Klimaschutz zu demonstrieren, darunter prominente Unterstützer wie der Arzt und Fernsehmoderator Eckart von Hirschhausen. Mit dabei war auch Beatrice Bednarz, Mitglied der Klimaliste Rheinland-Pfalz und bei Scientists for Future Mainz. Trotz der Einschränkungen durch die Pandemie blickt sie positiv auf die Veranstaltungen der Klimabewegung in diesem Jahr zurück: "Vor allem die Demonstration vor der Bundestagswahl hat gezeigt, wie groß und stark die Bewegung ist. Laut den Angaben

von Fridays for Future waren über 6.000 Menschen in Mainz dabei. Mir gibt es immer wieder Mut und Kraft, dass ich Teil einer so großen Gemeinschaft bin, in der alle für das gleiche Ziel kämpfen."

Auch die Arbeitsgemeinschaft der Schulelternbeiräte an Gymnasien und integrierten Gesamtschulen in Mainz und Umgebung (ARGE-SEB), die Anfang November eine Schuldemo auf dem Schillerplatz veranstaltete, verbucht ihre Versammlung in Zeiten von Corona als Erfolg: "Wir haben es geschafft, das Thema Schule im Gedächtnis der Mainzer Bevölkerung zu halten. Dies ist uns trotz der pandemischen Situation gelungen, in der sich alle Beteiligten Sorgen machen. Das zeigt, unser Thema ist wichtig. Viele Passanten haben angehalten, haben sich mit unseren Themen beschäftigt und auch spontan



aliste RLP e

mit demonstriert", so Uwe Geissler, Sprecher der ARGE-SEB.

Über Instagram organisiert

Die "Black Lives Matter"-Bewegung hatte schon 2020 weltweit zu Kundgebungen aufgerufen, um gegen Rassismus und rassistische Gewalt von Polizisten zu demonstrieren. Die Mainzer Jurastudentin Perla Londole hat die Proteste in Deutschland angestoßen und mit großem Erfolg organisiert – unter anderem über Instagram. "Ich habe das Video von George Floyd gesehen und wurde sehr, sehr emotional. Ich bin zu meinen Eltern gelaufen und habe gesagt: Ich werde jetzt die Welt verändern". Und diese Veränderung begann mit einem Post im Internet: In dem rief die 22-Jährige zum gemeinsamen Protest auf – sie wolle nicht nur

reden, sondern bewegen. Die Reaktionen waren überwältigend, Londoles Post wurde zum Startschuss der Proteste in Deutschland. Immer mehr Unterstützer fanden sich im Netz zusammen und organisierten deutschlandweite Aktionen. "Das war blindes Vertrauen, ich kannte die Namen, aber nicht einmal die Gesichter", erzählt Londole. Am 6. Juni 2020 gingen in zahlreichen deutschen Städten zehntausende Menschen auf die Straßen. In Mainz veranstalteten Londole und ihre Unterstützer auch in den folgenden Monaten stille Proteste an Sonntagabenden. Aber demonstrieren alleine reichte den Aktivisten nicht. Sie gründeten den Verein "Black Foundation Community (BCF)". Auch dieser agiert inzwischen deutschlandweit. Die Mitglieder organisieren Workshops, Diskussionsrunden und informieren in den Sozialen Medien über Themen wie die afroamerikanische Geschichte



Für die Umwelt aktiv: Beatrice Bednarz von der Klimaliste Rheinland-Pfalz

Ein Erfolg für die Veranstalter war die Demo gegen Rassismus im Juni



oder schwarzen Feminismus. Londoles großer Wunsch: Sie will einmal im Monat Workshops an Schulen und Kindergärten anbieten. Denn kein Mensch werde als Rassist geboren, man werde dazu erzogen. Dagegen könne man mit frühkindlicher Bildung

angehen. "Das wäre ein fixer Tag, da wird über Rassismus und Diskriminierung gesprochen. Das kann man den Kindern auf spielerische Weise beibringen", so die Studentin. Und nebenbei könnten auch die Erzieherinnen und Erzieher etwas lernen. Der Kampf gegen Rassismus und Diskriminierung sei allerdings ein langwieriger Prozess. "Ich persönlich gehe nicht davon aus, dass ich noch erleben werde, dass der Rassismus komplett verschwindet." Jede Veränderung, jede Besserung sei allerdings schon ein Riesenbeitrag für die Zukunft der folgenden Generationen.

Demonstration für Inhaftierten

Den Blick richteten viele Demonstrierende auch auf die Situation im Ausland. Die Machtübernahme der Taliban löste hierzulande eine Reihe von Protesten und Solidaritätskundgebungen aus. Im August hatten unter anderem die "Seebrücke Mainz", der

Flüchtlingsbeirat und das Migrationsbüro des Landes Rheinland-Pfalz auf die lebensbedrohliche Situation der afghanischen Bevölkerung nach dem Sieg der Taliban hingewiesen. Für Aufsehen sorgten vor allem die Redebeiträge der Betroffenen, die selbst vor dem Regime geflüchtet waren und sich um Verwandte sorgen. Um einen Beitrag zur Unterstützung der pazifistischen Bewegung



Pflegende demonstrierten für bessere Arbeitsbedingungen und Bezahlung

in der Ukraine zu leisten, demonstrierte auch die "Deutsche Friedensgesellschaft - Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen Mainz-Wiesbaden" (DFG-VK). Mittelpunkt ihrer Veranstaltungen waren Solidaritätskundgebungen von Ruslan Kozaba. Der mittlerweile nicht unumstrittene ukrainische Journalist und Kriegsdienstverweigerer wurde 2015 wegen Hochverrats inhaftiert, woraufhin viele Initiativen, wie etwa auch Amnesty International, die sofortige Freilassung forderten. Auch die Solidaritätskundgebungen und weltweite Aufmerksamkeit hätten letztlich dazu geführt, dieses Ziel zu erreichen, sagt Gernot Lennert von DFG-VK.

Ideale Demo-Kulisse

Das Coronavirus hat nicht nur das Leben der Protest-Veranstalter erschwert, auch die Behörden sind gefordert, bei jeder neuen Demo Teilnehmerzahl und Hygienekonzept zu prüfen. Eine Gratwanderung, zumal dadurch jede Veranstaltung mit Einschränkungen verbunden ist, was in Widerspruch zur Versammlungsfreiheit in Artikel 8 des Grundgesetzes steht. In der Regel hätten die Veranstalter durchweg gute Konzepte vorgelegt, heißt es aus dem Ordnungsamt. Viele Probleme hätten sich bereits bei Vorbesprechungen aus dem Weg räumen lassen. Eine gute Kommunikation sei essenziell. Grundsätzlich ist eine Versammlung

> nicht genehmigungspflichtig, jedoch genehmigungsbedürftig. Das bedeutet, 48 Stunden vor dem Aufruf ist die Demonstration beim zuständigen Ordnungsamt anzumelden. Ein Ausnahmefall ist etwa eine Eilversammlung. Beispielhaft hierfür steht die Meldung über den Brand im griechischen Flüchtlingslager Moria, die am Morgen veröffentlicht wurde. Versammlungen, die am Abend stattgefunden haben, wurden als "anlassbezogen" im Nachhinein genehmigt.

> Die erforderlichen Unterlagen für die Anmeldung einer Demonstration gibt es online auf den Seiten der Stadt. Ist das Formular eingegangen, werden unter anderem Anmelder, Thema, Ort, Uhrzeit und Hilfsmittel (beispielsweise Lautsprecher, Transparente, Bühne) geprüft. Anschließend geht es um die Frage, ob der gewünschte Ort für die Versammlung frei, beziehungsweise geeignet ist. Aufgrund von Corona und der diesbezüglichen Platzver-

hältnisse wurde verstärkt auf den Ernst-Ludwig-Platz und das Rheinufer zurückgegriffen. Gerade die Rheinpromenade war unter Demonstrierenden nicht zuletzt auch deshalb eine beliebte Fläche, da sie medial eine gute Kulisse bietet. Bilder auf Instagram mit der Stadtsilhouette im Rücken lassen auf den ersten Blick erkennen, wo demonstriert wird. Ein Vorteil, den auch die damalige Grünen-Kanzlerkandidatin Annalena Baerbock während ihrer Wahlkampftour zu schätzen wusste.



Black Lives Matter-Organisatorin Perla Londole will nicht nur reden. sondern auch bewegen

Gute Kommunikation wichtig

Es sind die Bilder einer Demonstration, auf die es letztlich ankommt. Aktionen, die auf die Anliegen besonders eindrucksvoll aufmerksam machen, prägen sich in das Gedächtnis ein. Manchmal geht es darum zu schockieren, so wie es die Tierschutzorganisation PETA häufig vorführt. Ein "Hunde-Barbecue" gab es 2020 bereits auf dem Theaterplatz mit einer täuschend echten Attrappe, die auf dem Grill vor sich hin brutzelte. Oftmals steht dagegen eine lebendige Demo-Kultur im Vordergrund. Ob es die "Critical Mass"-Bewegung ist, deren Fahrrad-Ströme flashmobartig die Straßen füllen, oder Aktionen wie der "Parking Day". Erst im September wurden Parkplätze in der Stadt kurzerhand zu Grün- und Inspirationsflächen umfunktioniert. "Öffentliche Räume sollen vom Menschen ausgedacht, nicht von Autos dominiert werden", lautete die Botschaft, die vom Gartenfeldplatz in der Neustadt ausging.

Gesang war dagegen bei den Reformerinnen von Maria 2.0 hoch im Kurs. Auf dem Domplatz wirbt die Katholische Frauengemeinschaft Deutschland für die Gleichberechtigung von Frauen in der katholischen Kirche.

Diverse Sichtweisen

Im Vorfeld von Versammlungen und Aufzügen geht es auch darum, weitere Beteiligte wie etwa die Mainzer Mobilität einzubeziehen. Kurz vor einer Demonstration gibt es zwischen Ordnungsamt, Polizei und Versammlungsleiter eine Absprache über den Ablauf der Veranstaltung. In der Regel gelingt es so, das Grundrecht auf Versammlungsfreiheit zu wahren und gleichzeitig die öffentliche Sicherheit und Ordnung zu gewährleisten. Bis auf Pöbeleien blieben Auseinandersetzungen in Mainz aus. "Das Aggressionspotenzial ist nicht gestiegen, aber sicherlich das Diskussionspotenzial", sagt Rinaldo Robert, Pressesprecher des Mainzer Polizeipräsidiums. Ähnliches bestätigt auch das Ordnungsamt. Über Gespräche ließe sich vieles regeln, auch wenn

es dabei immer häufiger auf Ausdauer während den verbalen Auseinandersetzungen ankommt. Schwierig habe sich die Diskussion mit Gegnern der Corona-Maßnahmen gestaltet. "Viele leben in ihrer eignen Bubble, haben Bezugsquellen, um sich zu informieren und halten daran auch fest", so Mitarbeiter des Ordnungsamtes, denen dennoch eine Unterscheidung von Demonstranten im Zusammenhang mit Corona wichtig ist. So habe die "Querdenker"-Bewegung sicherlich viele auffangen können. Unter den Teilnehmern sind jedoch häufig auch Men-

schen, die man nicht einem rechten oder reichsbürgerlichen Spektrum zuordnen könne. Viele gingen auch aufgrund von existenziellen Sorgen auf die Straße und seien von der Gesamtsituation schlichtweg überrollt worden. "In Krisen kommen extreme Sichtweisen häufiger zum Vorschein. So war es schon immer", erklärt der Beamte. Manche Teilnehmer würden auch schlichtweg nicht nachdenken und seien empfänglicher als andere: "Die sagen sich: Maske finde ich doof, und die Argumente gegen die Maßnahmen klingen eigentlich ganz plausibel."

Zwischenfälle

Aufgelöst habe die Polizei laut eigenen Angaben lediglich eine unangemeldete Versammlung von Maßnahmenkritikern im



Dr. Jörg Heuser von der Partei "Die Basis" sieht eine "Polizeiund Ordnungsamts-Idiotie"

Politikwissenschaftler Falter: Hin und Her der Politik hat zu Verunsicherung geführt

Oktober. Die Bewegung "Querdenken" hatte an diesem Tag bundesweit zu Protesten aufgerufen. Rund 30 Demonstranten versammelten sich auf dem Helmut-Kohl-Platz, unweit davon lief auf dem Ernst-Ludwig-Platz zeitgleich eine angemelde-

> te Veranstaltung mit dem Thema "Nein zu Querdenken". Nachdem die Versammlung den Ernst-Ludwig-Platz verließ, trafen sich Teilnehmer aus der Gruppe vor dem Theater, ehe die Polizei erneut das Zusammentreffen auflöste. Jörg Heuser, Musiker, Veranstalter, Dozent und Spitzenkandidat der Partei "Die Basis", nennt den Vorgang eine "Polizei-/Ordnungsamts-Idiotie": "Im Verlauf der letzten 18 Monate ist eine stete Zunahme von Einschränkungen des Demonstrations- und Versammlungsrechts und der damit verbundenen Grundrechte erkennbar", behauptet Heuser. Für die aktuelle Entwicklung, in der immer häufiger über einen erneuten Lockdown, 2G als flächendeckende Maßnahme und Impfpflicht in bestimmten Berufen diskutiert wird, hat er nicht viel übrig: "Ich habe diesen Schwachsinn schon vor Monaten kommen

sehen. Auch das zeigt, dass es hier nicht mehr um Demokratie und Rechtsstaat geht, schon gar nicht um Gesundheit, sondern es auf einen totalitären Staat hinausläuft", meint er. Anderen Demonstrationen wie etwa Fridays for Future, Black Lives Matter oder dem Christopher Street Day würden die Behörden regelmäßig den roten Teppich ausrollen, so Heuser. In den letzten 18 Monaten seien von zehn Demo-Anfragen neun abgelehnt worden und an die zehnte Versammlung wurden so überhöhte Auflagen geknüpft, dass man diese nicht mehr

> durchführen konnte, da man u. a. auch gerade dagegen demonstrieren wollte. (Eine Ungleichbehandlung konnte das Ordnungsamt nicht bestätigen. Anm. d. Red.)

Tendenz zu Verschwörungsmythen

Die Corona-Situation verlangt dem gesellschaftlichen Zusammenleben derzeit viel ab. Die Frage, was die Zukunft bringt, sorgt für Verunsicherung: "Ich habe keinen Zweifel, dass der Umgang mit der Pandemie nach einer Phase großen Vertrauens in den ersten Monaten des Ausbruchs der Pandemie zu größerer Verunsicherung und auch einer gewissen Skepsis gegenüber der Lösungskompetenz unserer Regierungen in Bund und Ländern und unseren Verwaltungen geführt hat", sagt der Politikwissenschaftler Jürgen W. Falter von der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Das derzeitige Hin und Her mit den Booster-Impfungen und die Uneinigkeit zwischen STIKO sowie Bund und Ländern in dieser Frage, verstärke den schlechten Eindruck. Der Politikwissenschaftler spricht von einer "mentalitätsmäßigen Spaltung in der Gesellschaft zwischen der großen Mehrheit der Impfwilligen, den Skeptikern und den Impfverweigerern". Dies sei jedoch nicht Bund und Ländern anzulasten, "sondern einer geradezu bestürzenden Wissenschaftsferne und -skepsis eines erstaunlich großen Teils der Bevölkerung und einer mich beunruhigenden Tendenz vieler Menschen, an Verschwörungsmythen zu glauben".

Stadtgespräch



besser gemacht, als erwartet

Innenstadt blickt nach vorn

Die Entwicklung der Innenstadt sei selbst mit Blick auf Covid als positiv zu betrachten. Das ist das Ergebnis des Innenstadtmonitorings 2021 der städtischen Wirtschaftsförderung. Es umfasst neben dem Einzelhandel auch Gastronomiebetriebe und andere Ladenlokale. "Besonders positiv ist, dass die Zahl der Einzelhandelsgeschäfte nach vier rückläufigen Jahren wieder gestiegen ist, in 12 Monaten um zwei Prozent auf jetzt 431 Unternehmen. Auch gibt es mehr Gastronomiebetriebe. Diese Zahl stieg um 16 auf aktuell 146. Diese Entwicklung ist gera- ਨੂੰ de angesichts der Befürchtungen aufgrund der Corona-Pandemie ermutigend und zeigt letztlich die Attraktivität der Innenstadt", so Wirtschaftsdezernentin Manuela Matz. Das Innenstadtmonitoring zeigt auch, dass sich die Zahl der leer stehenden Ladenlokale um 1,7 Prozent verringert hat. Aktuell beträgt die Leerstandsquote – also das Verhältnis von leerstehenden Geschäften zu allen Ladenlokalen - 3,9 Prozent. So werden 24 Läden, die 2020 noch leer standen, jetzt bespielt. Hoffen wir, dass es diesen Winter weiter anhält.

Rathaus erst 2027 fertig

Die Sanierung des Rathauses zieht sich weiter hin. Erst 2027, so der aktuelle Stand, sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Damit wären nach dem Auszug der Stadtverwaltung im November 2019 acht Jahre verstrichen. Das wird auch zu weiteren Steigerungen der Baukosten führen - aber Mainz ist ja jetzt reich. Laut aktuellem Stand geht die Stadt von Kosten in Höhe von 104 Mio. Euro aus. Beim Beschluss der städtischen Gremien zur Sanierung des Rathauses im Februar 2018 war von 65 bis 70 Millionen Euro die Rede. Ein paar Millionen werden sicher noch dazukommen.

Was geht?

DIE TOP-THEMEN DES MONATS



Die CDU stellt sich neu auf: Vorsitzender der Stadtratsfraktion bleibt Hannsgeorg Schönig, doch Thomas Gerster (re.) wird Vorsitzender der CDU Mainz

Das Jahr 2022 wird dann für den Rückbau im Gebäudeinnern benötigt. 2023 starten dann die eigentlichen Bauarbeiten. Nur die Fassade wird jetzt schon demontiert. Aus Sicherheitsgründen müssen die maroden Marmorplatten umgehend entfernt werden.

Nicht durchsetzen konnte sich die Stadt bei der Denkmalbehörde mit dem Vorschlag zu den Sonnenschutzgittern an der Fassade. Noch vor wenigen Monaten hieß es, die markanten Gitter müssten nur an den Außenfassaden wieder angebracht werden. Im Innenhof wollte die Stadt auf die Gitter verzichten, da sie den Lichteinfall in die Büros einschränken. Jetzt aber bestehe die Denkmalbehörde darauf, die Gitter auch dort wieder zu installieren. Pech für die Angestellten! Unabhängig von den Arbeiten am Rathaus ist die Sanierung des Rathaus-Parkhauses zu beobachten, die im Mai begonnen hat und zwei Jahre andauern soll.

CDU stellt sich neu auf

Mit nur einer Stimme Vorsprung ist Thomas Gerster zum neuen Vorsitzenden der Mainzer CDU gewählt worden. Wirtschaftsdezernentin Manuela Matz hatte sich überraschend nicht mehr zur Wahl gestellt für die Nachfolge von Parteichefin Sabine Flegel, unterstützte aber Gerster, der sodann gegen Karsten Lange kandidierte.

Aber auch die Besetzung der Posten der stellvertretenden Kreisvorsitzenden war hart umkämpft. Markus Reinbold und der kurz davor geschlagene Karsten Lange traten nicht mehr an. Matz wurde hier mit dem besten Ergebnis im Amt bestätigt. Hinzu kommen Claudia Siebner und Marc-Philipp Janson, der sich im letzten Wahlgang mit knappen 75:71-Stimmen gegen den JU-Vorsitzenden Thorsten Rohe durchsetzte.

Den Vorsitz der CDU-Stadtratsfraktion hat wieder Hannsgeorg Schönig inne. Er übernehme dieses Amt "gerne weiterhin", um "auch in Zukunft eine sachorientierte Politik zu betreiben und Arbeit auszubauen". Auch hier wurde gepokert und Schöning trotz Diskussionen und rechtlicher Bedenken aufgrund (s)einer kurzfristigen Ankündigung gewählt. Gegen Schönig, der den Posten 2012 von Dr. Andrea Litzenburger übernommen hatte, kandidierte die Bretzenheimer Ortsvorsteherin Claudia Siebner. Das Ergebnis fiel auch hier denkbar knapp aus: 8:6 für Schönig.

Mainz 05 Siegeszug

Die positive Entwicklung unter Chefcoach Svensson. Manager Heidel und Sportdirektor Martin Schmidt hält an. Drei Pflichtspiel-Siege in Serie waren bei Mainz 05 eher die Seltenheit. Das kam in den vergangenen fünf Jahren nur zwei Mal vor. Und zwei Mal hieß der Trainer Bo Svensson. Die Zeichen stehen auf Wachstum. Und ein Ende ist nicht in Sicht.

Platz 8 in der Tabelle - morgen ist noch ein Spiel...

Die Mainzer finden die richtigen Lösungen, die alten Zeiten scheinen vergessen und auch seit Monaten ist Ruhe in den verein reingekommen.

Katrin Eder wird Ministerin

Die Bundestagswahl macht's möglich: Nur wenige Monate nachdem Katrin Eder (Grüne) vom Amt der Mainzer Umweltdezernentin Staatssekretärin in die Landesregierung wechselte, steigt sie nun schon zur Landesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität auf. Möglich macht dies der Weggang von Anne Spiegel (Grüne) nach Berlin, die dort wiederum Bundesfamilienministerin werden soll. So schnell dreht sich das Personal-Karussell heutzutage. Die 45-jährige Mainzerin Eder kann in ihrer neuen Position sicher auch für ihre Stadt die eine oder andere Strippe ziehen.

Das Große Geld

CORONA: BIONTECH MACHT MAINZ REICH

1.090.000.000 - eine Milliarde und 90 Mio. Euroletten Überschuss wird der städtische Haushalt Ende des Jahres verzeichnen. Zum Vergleich: Der Schuldenberg der Stadt beträgt insgesamt rund 1,3 Milliarden Euro. Damit ist Mainz im Prinzip auf einen Schlag schuldenfrei. Und wer ist dran schuld? Naja Corona, Biontech und die Goldgrube, an der wir schon lange sitzen. Kaum einer hat's geglaubt, jetzt ist es also wahr und die fetten Jahre gehen

Die Stadt will das Geld nun erstmal zum Altschuldenabbau verwenden. Für 2022 rechnen OB Ebling und Finanzdezernent Beck mit einem Überschuss von 490 Mio. Euro. Der Rückgang im Vergleich zu 2021 hängt damit zusammen, dass im Zuge des Ganzen der Gewerbesteuerhebesatz von derzeit 440 Punkten auf 310 Punkte gesenkt wird. "Davon

profitieren nicht nur die großen Unternehmen, sondern auch die kleineren", so Ebling. Gleichzeitig sei die Senkung aber auch ein wesentlicher Baustein in der kommenden Ansiedlungspolitik. "Wir geben den Unternehmen nicht nur 351 Mio. Euro Gewerbesteuer zurück, sondern machen Interessenten natürlich auch eine attraktive Offerte," Denn Mainz soll nun parallel in ein Zentrum der Biotechnologie verwandelt werden. 5.000 neue Arbeitsplätze werden dafür gesehen - unter anderem auf dem Areal der GFZ-Kaserne sowie dem Hochschulerweiterungsgelände. Dafür werden womöglich sogar ein paar geplante Wohneinheiten geopfert. Und wenn dann das Geld so richtig fließt, kann sich der OB noch mehr Senkungen vorstellen, etwa die der Grundsteuer, um auch endlich mal die schwer gebeutelten Mieter in Mainz zu entlasten ...



Der Grundstein zum Ausbau von Mainz als Bio-Tech City ist gelegt

"Wir sind uns der Verantwortung bewusst, was die Weiterentwicklung von Biotechnik in Mainz bedeutet", so auch Bau- und Kulturdezernentin Marianne Grosse. Im Baudezernat wurde sogar ein eigenes Team gegründet, das sich den städtebaulichen Herausforderungen der Biotech-Branche annehmen soll. Man wolle für Unternehmen wie Biontech alles möglich machen, was in den Kräften der Stadt stehe. Nun hofft man nur noch, dass die Bundeswehr die Ex-Kaserne endlich auch einmal räumt – denn schließlich, so Grosse, müsse inzwischen auch beim Bund angekommen sein, was hier in Mainz gerade los ist. (dg)







Der Mainzer Guerilla-Gärtner

IM KAMPF GEGEN DEN KLIMAWANDEL **NUTZT REINHARD TIEMANN TEILWEISE** UNKONVENTIONELLE METHODEN. UM DER URBANEN ERHITZUNG ENTGEGENZUWIRKEN

> Reinhard sammelt Laub - es wird zu essentiellem Kompost

Einige der letzten warmen Herbststrahlen scheinen durch die Baumkronen hinter dem Bruchwegstadion und treffen auf ein kleines Beet am Hartenberg-Münchfeld. Reinhard Tiemann kniet inmitten seiner Setzlinge. Er ist kein typischer Gärtner. Grüne Funktionskleidung weicht einer gebrauchten schwarzen Jeans sowie einem lässig anliegenden gelben Shirt. Die Brille auf seiner Nase umrahmt die klugen Augen. Das Auftreten des schlanken Mannes ist locker, doch seinem Hobby geht er passioniert, fast schon rigide nach: Reinhard Tiemann ist das, was man als Guerilla-Gärtner bezeichnet.

Im Kern Rebell

Im wahren Leben ist der 56-Jährige Gymnasiallehrer für Kunst, nebenberuflich Rebell im Sinne des Klimas und Autodidakt. Die Fertigkeiten und Kenntnisse, die mit seinem Hobby einhergehen, hat er sich selbst angeeignet. Reinhard geht umher und deutet auf kleine Laub-Hügel, die er zusammengefegt hat. Sie bilden nicht nur Wasserspeicher und Frostschutz für Bäume, sie waren auch die Initialzündung für "bgrün²" – seine Klima-Initiative. Reinhard sieht als einer der wenigen Nutzen in den losen Blättern: Sie werden Basis für Kompost.

Die Natur löst Begeisterung in ihm aus, das merkt man. 'bgrün²' – die Idee für sein Projekt schlummerte schon lange in ihm. Mit platzsparenden Schling-, Klimm- und Rankpflanzen versucht er im grauen Nachverdichtungsboom seines Wohnviertels grüne Akzente zu setzen: "Mit lebendigen Sachen zu tun zu haben, ihnen beim Wachsen zuzuschauen, bereitet mir Freude", lächelt er sanft, während er berichtet.

Die Initiative findet Anklang

Durch sein Hobby kommt Reinhard viel in der Stadt herum und möchte mit seinem "Laster" einem Stufentandem - am liebsten alle kahlen Ecken begrünen und verschönern. Doch er will auch mit Vorurteilen aufräumen, auf Missstände hinweisen und die Akzeptanz für unberührte Stellen und Wildwuchs erhöhen - Menschen dazu bewegen, "Kletterer" wie Efeu nicht direkt

zu beseitigen, und ihnen Natur näherbringen. Und die Arbeit trägt Früchte: Wie ein Wurzelwerk greift die Initiative um sich. Stetig wächst die Zahl der Unterstützenden, und helfende Hände sind gerne gesehen: Guerilla-Gardening - also das eigenmächtige Begrünen von Brachen, Straßenrändern, Fassaden, Zäunen und anderen potenziellen Grünflächen - ist zwar illegal, doch manchmal unumgänglich, um etwas zu bewegen. In Mode geratene Schotter-Gärten oder inflationäres Pflastern und Teeren sind Reinhard Tiemann ein Dorn im Auge und zudem schädlich für Mensch und Umwelt. "Vermutlich ist so etwas in zehn Jahren eine Straftat", hofft er, denn diese Art der Versiegelung trägt zur Aufheizung von Städten bei. Die Ergebnisse seiner "Verschönerung" werden überwiegend als gut empfunden. Die nächsten Bepflanzungen sind dann auf offiziellem Wege möglich. Tiemann lacht - wenn nötig aber auch im Sinne eines Guerilla-Gärtners.

Mainz ist mehr als nur Beton

Mainz ist kein Großstadtdschungel. Weder im übertragenen noch im wörtlichen Sinne. Im Gegenteil. Es fehlt der Stadt an Grün - aber nicht nur an angelegtem, sondern auch an Wildwuchs. Generell wird in Rheinhessen zu viel Kahlschlag betrieben, findet Reinhard. Wuchernde Hecken, üppiges Straßengrün oder bewachsene Fassaden und Zäune bleiben eine Seltenheit.

Am King-Park setzt die Dämmerung ein. Orte wie dieser und die zuvor beschriebenen faszinieren ihn: Brachen bergen Potenziale. Es sind diese "verwunschenen Orte und wertvollen Verstecke, die Schutz für Tiere, aber auch Menschen bieten - so etwas brauchen Städte", so Reinhard. Und er hat Recht. Es sind diese Ecken, die aus einer urbanen Betonwüste ein gesundes Ökosystem Stadt entstehen lassen können.

www.bgruenhochzwei.de

Benedikt Palm Fotos: Marla Dähne





Der 'Laster' ist voll beladen



Oft schützen erst Schilder oder Markierungen die Kletterpflanzen

Neues junges unterhaus-Ensemble startet

UNTER DER REGIE VON SCHAUSPIELER ALEXANDER SCHUBERT FEIERN "NOBODYS COMPANY" IM DEZEMBER IHRE PREMIERE

Regisseur Alexander Schubert (li.) mit "Nobodys Company"



Am 17. Dezember ist es soweit: Regisseur und Schauspieler Alexander Schubert - unter anderem bekannt aus der "Heute-Show" und dem ZDF-Format "Sketch History" - hat diverse Comedy-Newcomer unter seine Fittiche genommen, die nun das unterhaus unsicher machen. Das Ensemble besteht aus sechs Frauen und Männern im Alter von 26 bis 34 Jahren. Alle leben in Mainz und kommen aus den unterschiedlichsten komödiantischen Bereichen: Improvisationstheater, Stand-up-Comedy, Schauspiel, freie Theaterszene oder sie haben bereits als Solokünstler gearbeitet. "Nobodys Company" präsentieren eine satirisch gefärbte Sketch-Show mit Musikeinlagen, die sowohl gesellschaftliche Missstände - insbesondere auch Coronapolitik - aufspießt als auch Alltagssituationen ihrer Generation zugespitzt in Szene setzt. Dabei können die Ensemble-Mitglieder aus ihren

unterschiedlichen künstlerischen

Ressourcen schöpfen, ist sich die Comedy-Crew einig. "Letztlich wollen wir die Leute zum Lachen bringen", so Schubert. Das Material zu den Stücken liefert der seit 2019 bestehende unterhaus-eigene "Writers Room" oder wird vom Ensemble selbst geschrieben. Eine Kostprobe ihrer Comedy-Kunst demonstrierte "Nobodys Company" bereits in einigen satirischen Video-Sketchen, die im Youtube-Kanal des Unterhauses abrufbar sind. Schubert kann sich auch weiter gut vorstellen, weiter mit "Nobodys Company" zu arbeiten, wenn das Programm der "Fröhlichen Revolution" gut angenommen wird - und sich die Nobodys in der ebenfalls von einer jungen Programmplanerin geführten unterhaus-Company einen Namen gemacht haben.

Premiere: 17. Dezember, 20 Uhr Weitere Termine: 18. bis 22. Dezember www.unterhaus-mainz.de

Im ÖPNV gilt jetzt nicht nur 3G, sondern es gibt nun auch digitale Fahrscheine. Per Mobilitäts-App oder Handy-Ticket können Kunden bereits für eine Fahrt in Bus und Bahn bargeldlos bezahlen. Diese Art des Bezahlens soll ab dem ersten Quartal 2022 für alle Fahrzeuge der MM gelten. Mit Bargeld kann man dann nur noch an den Automaten an den Haltestellen ein Ticket ziehen.

Mit den neuen Fahrscheinautomaten werden künftig alle Straßenbahnen und Busse ausgestattet. Die Bezahlung ist per Bankkarte oder der neuen Prepaid-Karte der MM möglich. Ein Ticket beim Fahrer gibt es in der Straßenbahn in naher Zukunft nicht mehr. Auch die Busse werden umgerüstet, beim Fahrer kann dort zwar weiter ein

Digitale Tickets

DIE MAINZER MOBILITÄT (MM) SCHALTET IN IHREN VERKEHRSMITTELN AUF DIGITALE BEZAHLUNG UM

Ticket erworben werden, jedoch nur digital.

MM-Chef Erlhof nennt als Vorteile: Verbesserung der Pünktlichkeit durch kürzere Stopps an den Haltestellen, besserer Infektionsschutz für Personal und Fahrgäste, bequemer, schneller Zahlungsvorgang und eine höhere Sicherheit des Personals durch Wegfall des Bargeldbestandes. Statistische Erhebungen hätten gezeigt, dass ohnedies die meisten inzwischen mit der EC-Karte ihre Tickets am Automaten an den Haltestellen kauften.

Das Display der Geräte ist einfach gehalten. Es bedarf nur weniger Schritte, dann erscheint der Kaufpreis. Dann noch die EC-Karte vorgehalten, wie viele das auch schon vom Einkaufen kennen, und schon wird das Fahrticket ausgedruckt. Für Menschen mit Sehbehinderung können die Bedienelemente extra groß in Schwarz und Gelb dargestellt werden.

Erlhof beruhigte zuletzt noch alle diejenigen, die nicht über App, EC-Karte oder Prepaidkarte als Bezahlmittel verfügen oder aus ande-



ren Gründen nicht digital bezahlen wollen. "Für diese Kunden haben wir immer noch die Fahrkartenautomaten an den Haltestellen, an denen noch mit Bargeld bezahlt werden kann."





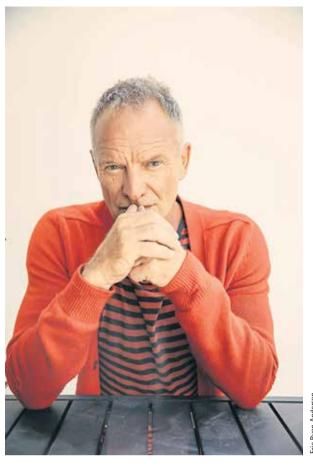






Von den **Docks**

AUF SEINEM NEUEN ALBUM WECHSELT STING WIEDER STILRICHTUNGEN UND BEWEIST SEIN GESPÜR FÜR MELODIEN UND OHRWURM-REFRAINS. DER TITEL "THE BRIDGE" IST EINE METAPHER FÜR DIE VON KLIMAWANDEL **UND PANDEMIE** GEPRÄGTE ZEIT.



Politischer und sozialer Aufruhr sind allgegenwärtig. Sind das kreative Zeiten für einen Songschreiber wie Sie?

Das ist es, wie ich mich definiere.

Aber es ist Ihnen schon wichtig. den Menschen Mut zu machen, gerade in Zeiten wie diesen? Ich denke, ein Teil meiner Auf-

gabe ist, Menschen glücklich zu machen. Die Leute kommen und kaufen Tickets für meine Show und meine Alben, weil sie das Gefühl haben, dass sie dadurch ein

bisschen glücklicher werden. Mit gefällt diese Vorstellung. Es ist ein

Dienst an der Gemeinschaft.

Einige der größten Kunstwerke sind in Zeiten schrecklicher sozialer Konflikte oder Kriege entstanden. Aber der Klimawandel und die Pandemie sind radikale Krisen und real. Die Kunst ist wahrscheinlich unser einziger Ausweg: Musik, Poesie, Bücher. Was können wir sonst tun?

Wie bereiten Sie sich aufs Songschreiben vor? Hören Sie sich Musik von anderen Künstlern an?

Ich höre nicht sehr viel Musik. Ich bereite mich mental vor. Ich weiß, dass ich geduldig und zu einer bestimmten Zeit im Studio sein muss. um dort bis zum Abendessen zu arbeiten. Das habe ich mein Leben lang gemacht. Ein berühmter Golfer hat einmal gesagt: "Je härter ich übe, desto mehr Glück habe ich." Ich glaube, das trifft auch auf mich zu.

Das Stück "Harmony Road" handelt davon, wie es ist, in einem "Problemviertel" aufzuwachsen. Kennen Sie das von sich selbst?

Ich komme aus einer harten Stadt im Norden Englands. Dort gab es keine noblen Orte. Aber ich bin dankbar dafür. Denn meine Her-

War es kräftezehrend, sich während der Pandemie neue Songs und Themen auszudenken?

Nein. Es wäre stressig gewesen, keine Musik machen zu können. Denn Musik ist meine Therapie. Eigentlich wollte ich mit meinem Stück "The Last Ship" auf Tournee gehen, aber wie alle anderen wurde ich von der Arbeit zurückgeschickt, und wir wussten eine Zeit lang nicht, wann die Zwangspause enden würde. Ich war deshalb sehr froh, dass ich in mein Studio gehen und versuchen konnte, Musik zu machen (lacht). Ohne sie wäre ich völlig verrückt geworden.

Wie haben sich die Themen der Songs ergeben?

Ich wollte nicht über die Pande-

mie oder den Lockdown schreiben, aber die Lieder, die entstanden sind, spiegeln wohl unbewusst etwas davon wider. Denn alle Figuren, über die ich schreibe, befinden sich in einem Zustand des Übergangs zwischen der Gegenwart und der Zukunft, zwischen Leben und Tod, Krankheit und Gesundheit, zwischen Beziehungen. Das wurde mir erst am Ende des Jahres klar, als ich mir die Lieder noch einmal ansah und dachte: Oh. das ist es, was sie alle verbindet! Und dann habe ich den Titelsong "The Bridge" geschrieben.

... der eine Metapher für all das

Ich glaube, wir suchen alle nach einer Brücke in die Zukunft, wo wir

uns sicher und glücklich fühlen können. Das gilt für mich und für alle Menschen auf diesem Planeten. Wir sind alle mit diesem verrückten Klimawandel konfrontiert. mit der Pandemie, der sozialen Krise, der politischen Krise, Krieg. Ich kenne die Antwort auf diese Probleme nicht, aber ich glaube, wenn es eine Lösung gibt, dann ist sie in Empathie eingebettet: menschlichen Beziehungen, Liebe, Musik, Kunst, Kommunikation.

Verstehen Sie sich als eine Art kulturellen Brückenbauer?

Ich bin ein Sänger. Ich stehe auf einer Bühne, singe Lieder, und die Leute hören mir zu. Aber ich halte mich nicht für einen Brückenbauer. Ich bin einfach nur ein Sänger.

Sax&Co neue+gebrauchte Musikinstrumente

Kurfürstenstraße 7 · 55118 Mainz · Fon o6131-6278931 Öffnungszeiten Mi Do 15.30 - 18.30 · Sa 11.00 - 14.00

Wir verkaufen Ihre Musikinstrumente in unserem Laden!



Interview

kunft gab mir den Antrieb, zu fliehen und ein schöneres Leben in der Welt zu führen. Mein Ausweg aus dieser Situation war Bildung. Ich erhielt ein Stipendium für eine Schule, in der man mir beibrachte, ein Gentleman zu sein. Das hat zwar nicht geklappt, aber Musik und Bildung waren mein Ausweg. Ich schätze meinen Lebenslauf jetzt mehr, als wenn ich reich gewesen wäre. Aber das war ich nicht.

Wie war Ihre Kindheit in Wallsend, einem Vorort von Newcastle upon Tyne?

Ich habe mit sieben Jahren meinem Vater bei der Arbeit geholfen, der Milch ausgeliefert hat. Ich musste immer um fünf Uhr aufstehen, und abends trug ich Zeitungen aus. In der Stadt selbst gab es nur zwei Arbeitgeber: eine Werft und eine Kohlemine. Beides kam für mich nicht infrage. Aber ich habe schon Geld verdient.

Sie haben den Klassiker "(Sittin' on) The Dock of the Bay" gecovert, ein Lied von Otis Redding aus dem Jahr 1967. Der Soundtrack Ihrer Jugend? Ich habe mir diese Single von Otis Redding gekauft, als ich 16 Jahre alt war. Otis war da gerade bei einem Flugzeugabsturz ums Leben gekommen, und ich war ein großer Fan von ihm. Ich habe den Song für meine neue Platte aufgenommen, weil ich eine Anfrage von einer Alzheimer-Charity bekam. Sie baten mich um ein Lied, das mir viel bedeutet. Man hat herausgefunden, dass an Alzheimer erkrankte Menschen sich besser an Musik erinnern als an alles andere. Also habe ich den Song als eine Hommage an Otis aufgenommen. Ich glaube nicht, dass ich davon eine bessere Version machen kann, denn es ist ein Meisterwerk. Ein sehr kluges, trauriges Lied, das ohne Moll-Akkorde auskommt. Ich saß früher selbst oft am Dock in der Bucht und fragte mich, wie ich hier rauskomme.

"Loving You" ist ein unter die Haut gehender gospelartiger Song über Eifersucht. Haben Sie eigene Erfahrungen mit einfließen lassen? Ich bin 70 Jahre alt, ich habe das ganze Spektrum der Gefühle in

Bezug auf die Liebe erlebt: von

Schmerz über Eifersucht bis zu

großer Freude. Also kann ich mit einer gewissen Authentizität darüber schreiben. Und doch schreibe ich nicht autobiografisch. Die schlimmste Art von langweiligem Lied ist: "Ich liebe dich und du liebst mich", denn das ist ein geschlossener Kreis. "Ich liebe dich, aber du liebst jemand anderen" – das ist für einen Schriftsteller interessant zu erkunden, weil es dreidimensional ist.

"Captain Bateman" basiert auf einem alten englischen Volkslied. Was interessiert Sie daran?

Die Figur entstammt einem Volkslied aus dem 12. Jahrhundert. Captain Bateman war ein Söldner, der in einem Krieg kämpfte, gefangen genommen wurde und dann entkam, weil er der Tochter des Kerkermeisters versprach, sie zu heiraten. Es ist eine faszinierende Geschichte über ein gebrochenes Versprechen. Die ursprüngliche Ballade ist 21 Verse lang! Deshalb habe ich die Geschichte gekürzt und die Musik verändert. Aber meine Version beginnt so, wie die alte Ballade begann. Ich verwende gerne Volkslieder als Ausgangspunkt und füge etwas Neues hinzu.

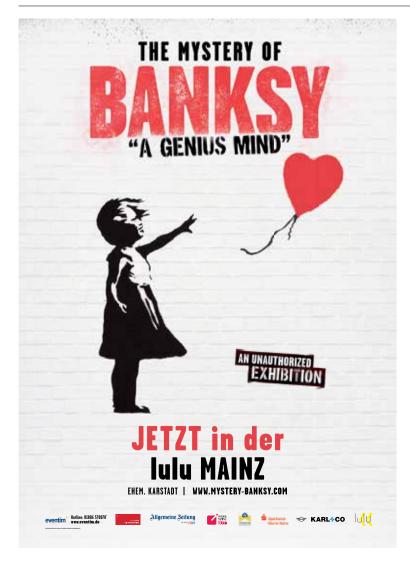
Ist diese Geschichte für das heutiqe Leben relevant?

Ich glaube schon, denn auch heute werden noch Versprechen gebrochen (lacht). Männer sind scheiße. Bateman wird ein edler Lord genannt, aber er benimmt sich nicht sehr edel. In der alten Ballade kommt er damit durch, in meiner Version nicht.

Mich interessieren schon länger die Traditionen der Volkslieder, die nicht aufgeschrieben wurden. Erst in jüngster Zeit werden diese Lieder notiert und aufgezeichnet. In der Vergangenheit wurde ein Lied von Sänger zu Sänger weitergegeben. Man hörte ein Lied, sang es und veränderte es leicht. Diese Tradition hat sich weiterentwickelt und verändert. Sobald man aber etwas niedergeschrieben hat, wird es zu einem Museumsstück. Das ist nicht so interessant. Daher singe ich jeden Abend dieselben Lieder, aber ich verändere sie jedes Mal ein kleines bisschen.

Sting live am 24.7.2022 in Mainz (Volkspark)

Olaf Neumann







Gemeinsam Schwimmen lernen ist in Zeiten der Pandemie gar nicht so leicht

DER GROSSE TEST

Schwimm-Schulen

WO GEHT WIEDER WAS IN MAINZ?

Die meisten Kinder sind Wasserratten. Sobald es die Temperaturen zulassen, findet man sie im kühlen Nass, und dort halten sie es meist länger aus als Erwachsene. Der richtige Zeitpunkt, Schwimmen zu lernen, ist mit etwa fünf Jahren. Dann ist das Gehirn bereit, die Bewegungen richtig umzusetzen. Nur: Wo werden in Mainz Kinderschwimmkurse angeboten, und wo gibt es in Zeiten der Pandemie auch wieder freie Plätze für den Schwimmkurs? Wir haben uns umgeschaut.

Spaceswim

Leonie Schauer und Matthias Makowski haben vor wenigen Monaten die Schwimmschule "Spaceswim" eröffnet und gehen seit Oktober mit den ersten Schwimmkursen im Schwimmbad im Zahlbachtal an den Start. Schauer ist selbst als Trainerin aktiv: "Wir legen bei unseren Kursen einen großen Wert auf einen guten Betreuungsschlüssel. Es geht uns darum, den Kindern nach vielen Monaten Pandemie wieder ein Stück Normalität zurückzugeben und auf ihre individuellen Bedürfnisse einzugehen." Angeboten werden Eltern-Baby-Kurse, Wasserratten-Kurse oder auch Aquafitness. Die Eltern-

Kind-Schwimmkurse finden im Marienkrankenhaus statt – die restlichen in einem privaten Schwimmbad in Bretzenheim. Der Kinderschwimmkurs kostet 240 Euro, es schwimmen 15 Kinder zusammen mit drei Lehrern an 12 Terminen. Für alle mit eigenem Pool bietet Spaceswim Schwimmunterreicht auch Zuhause an.

www.spaceswim.de

Aqua Mobilé

Die Schwimmkurse bei Aqua Mobilé finden in einem Privatbecken in Marienborn statt. In acht auf dreieinhalb Metern bietet der Verein Kurse in Gruppen bis zu sieben Kindern an. Ein Kurs geht über 6 Monate und kostet 61 Euro pro Monat. Nach Ende des Kurses sind die Kinder nicht automatisch abgemeldet. "Bei uns bleiben die Familien nach Ablauf der sechs Monate weiterhin angemeldet. Es gilt ab dann eine Kündigungsfrist von sechs Wochen", sagt Annika Stein. Dies gehöre zum Konzept des Vereins: "Lernt ein Kind im Herbst schwimmen, so sollte es auch im Anschluss regelmäßig Berührung mit dem Wasser haben. Denn das Gelernte muss langfristig immer wieder im Kopf aufgerufen werden, um im nächsten Sommer noch präsent zu sein." Dies habe man auch in Zeiten von Corona nicht verändert. "Natürlich sind unsere Wartelisten lang und wir nehmen aktuell auch erst im Frühjahr 2022 wieder Neukunden auf – aber uns ist unser Konzept in dieser Form wichtig."

www.aquamobile-mainz.de

Taubertsbergbad

Im städtischen Taubertsbergbad kostet der Schwimmunterricht 99 Euro. Aufgeteilt ist dieser in zehn Einheiten á 45 Minuten und diese werden in der Regel in dreieinhalb Wochen absolviert. Pro Woche haben die Kinder also etwa dreimal Schwimmunterricht. In den Ferien bietet das Bad außerdem einen Crashkurs an - so haben die Kinder in zwei Ferienwochen zehn Schwimmstunden. Aktuelle Termine finden sich immer wieder auf der Homepage. Achtung: schnell ausgebucht! Aufgrund von Corona und den wechselnden Hygienemaßnahmen werden die Kurse derzeit spontan angeboten. Neben dem Seepferdchen können die Kursteilnehmer auch Bronze-, Silber- oder ihr Goldabzeichen machen.

www.mainzer-taubertsbergbad.de

Mombacher Schwimmbad

Im Mombacher Schwimmbad gibt es erst ab Mitte 2022 wieder Einstiegsmöglichkeiten. Dies sowohl für die Wassergewöhnung- und Wasserbewältigungs-Kurse als auch für den klassischen Seepferdchen-Kurs. In Mombach ist das Schwimmenlernen in acht Einheiten à 45 Minuten über eine Dauer von acht Wochen unterteilt. Der Kurs kostet 85 Euro - Crashkurse in den Ferien. Entsprechende Termine sind auf der Homepage ausgeschrieben.

www.schwimmbad-mainz.de

Schwimmschule Flipper

Bei der Schwimmschule Flipper in Gonsenheim gibt es zwei Formen des Schwimmkurses: Nemo und der Intensiv-Schwimmkurs. Der Nemo-Kurs ist für Kinder zwischen 4 und 5,25 Jahren gedacht, die noch nicht tauchen können und noch wenig Erfahrungen im Wasser gesammelt haben. Aber auch ältere Kinder, die noch Scheu haben vor Wasser, sind hier an der richtigen Stelle. Beim Intensiv-Schwimmkurs werden Kinder ab fünf Jahren aufgenommen, die bereits Erfahrungen gesammelt haben und sich trauen, den Kopf unter Wasser zu stecken. Ziel des Kurses ist das Seepferdchen. Die Wartelisten sind lang. Dennoch gibt es immer wieder Eintrittstermine, die am besten online abrufbar sind. Ein Intensiv-Schwimmkurs bei Flipper teilt sich auf in zwölf Einheiten, kostet 198 Euro pro Kind und findet zweimal die Woche statt. www.schwimmschule-flipper.de

Universitäts Sportclub Mainz (USC)

Auch die Warteliste bei Heike Buchmeier, der Abteilungsleiterin des Mainzer USC, ist lang. Dennoch mit Lichtblick: "Wir haben mittlerweile alle Kurse bis Juni dieses Jahres rückwirkend abgearbeitet", sagt sie. "Dem Frühjahr sehe ich positiv entgegen." Beim USC wird in Gruppen bis zu zehn Kindern in der Gleisbergschule in Gonsenheim und in der Theodor-Heuss-Schule in Hechtsheim Schwimmen gelernt. Die Kurse à 60 Minuten gehen über zehn Wochen und kosten 100 Euro. Erreicht ein Kind nach den zehn Einheiten sein Seepferdchen nicht, ist das kein Grund zur Sorge. "Bei uns lernt jeder schwimmen. Und wenn es nicht die zehn Einheiten sind, dann bleiben die Kinder so lange, bis sie es geschafft haben." Für alle mit Abzeichen empfiehlt Buchmeier im Anschluss einen Anfängerkurs. "Es ist wichtig, danach dranzubleiben. Unsere Anfängerkurse sind vierteljährig kündbar."

www.usc-mainz.de/abteilungen/schwimmen

Vita Delphin

Bei Vita Delphin wird das Schwimmen im Bad der Mundus-Seniorenresidenz in der Großen Bleiche gelernt. Neue Kurse gibt es ab Januar 2022 – wie viele Kinder dann genau pro Kurs teilnehmen und wie lange ein Kurs geht, steht und fällt mit den aktuellen Verordnungen. Diese und weitere Informationen kommuniziert Vita Delphin auf seiner Homepage. In der Regel sind es acht Wochen, in denen die Kinder zwei-



Die Wartelisten der Schwimmschulen sind lang – dennoch gibt es Perspektiven

mal pro Woche zum Schwimmunterricht gehen. Kursgebühren liegen bei rund 175 Euro. Wassertemperatur 32 Grad.

www.vitadelphin.de

KiSchwiSchu und DLRG

Die Kurse der Schwimmschule KiSchwiSchu von Meike und Maike finden in den Bädern des Marienhaus Klinikums und des DRK-Schmerz-Zentrums statt. Aufgrund der langen Warteliste nimmt der Verein keine Neuanmeldungen für 2022 auf. Diese sind erst wieder für Januar 2023 möglich.

Ebenso sieht es derzeit beim DLRG, der Ortsgruppe Mainz e.V., aus. Auch hier bittet man, von Kursanfragen abzusehen: "Wir versuchen derzeit unter den durch Corona eingeschränkten Bedingungen, die zu Beginn der Pandemie abgebrochenen Schwimmkurse zu Ende zu bringen. So lange starten bei uns noch keine neuen Schwimmkurse, und wir führen aktuell auch noch keine Wartelisten! Wann es wieder

Schwimmkurse geben kann, wissen wir auch nicht; wir bitten auch, von allen Anfragen in dieser Richtung abzusehen."

https://kischwischu.de https://mainz.dlrg.de

Schwimmschule Marlin

Bei der Schwimmschule Marlin gibt es die Möglichkeit, sich einen Schwimmkurs an unterschiedlichen Schwimmstätten "in den Einkaufskorb" zu legen. Die Schwimmstätten gehen von Mainz über Wiesbaden, Dieburg, bis nach Friedberg oder sogar Bad Nauheim, sogar nach Hamburg. Wer also nicht an Mainz gebunden ist, kann hier auf die Suche nach einem passenden Schwimmkurs gehen. Es gibt unterschiedliche Kursarten, darunter Anfänger 1, Anfänger 2, Freischwimmer, diverse Abzeichen. Ein Kurs geht über acht Stunden à 45 Minuten und kostet rund 220 Euro. Die Kurse für Mainz sind derzeit allerdings ausgebucht.

www.schwimmschulemarlin.de

Turnverein Hechtsheim

Aufgeteilt ist der Schwimmkurs für Anfänger in Hechtsheim in 16 Stunden à 45 Minuten mit zwölf Teilnehmern für einen Kostenbeitrag von 40 Euro. Auch in Hechtsheim gibt es viele weitere Schwimmklassen, darunter Kraul- und Rückenschwimmkurse sowie Kurse für die Fortgeschrittenen. Die Anmeldung zum Schwimmkurs erfolgt in der TV-Halle durch Eintragen in die Anmeldeliste. Für die Anmeldung aller weiteren Kurse werden Listen im Schwimmbad ausgelegt. Aktuell gibt es keine Möglichkeit für Neuanmeldungen. Diese werden, sobald möglich, über die Homepage bekannt gegeben. www.tv-hechtsheim.de



Alexandra Rohde Fotos: Adobe Stock



DJ Willenskraft

MULTIPLE SKLEROSE MACHT MICHALIS

THESSALONIKIS SEIN LEBEN ALS DJ SCHWER –

ANDERERSEITS GIBT DAS DJ-DASEIN IHM

KRAFT FÜR DAS LEBEN MIT DER ERKRANKUNG

"Als Grieche" bietet Michalis Thessalonikis mir direkt einen Kaffee an, als er mich an einem sonnigen Spätherbstvormittag in seiner Wohnung in Wiesbaden-Schierstein empfängt. Vor zwanzig Jahren ist Michalis, als Michael Schmidt in einer deutsch-griechischen Familie geboren, an Multipler Sklerose erkrankt. Heute ist der 44-Jährige nicht mehr berufsfähig, einzig die unentgeltliche Beschäftigung als DJ konnte er aufrechterhalten.

Um die Einrichtung des schönen Zuhauses kümmert sich Michalis Lebensgefährtin Rosa, verrät er. Sie möchte, dass er sich zu Hause besonders wohlfühlt, weil er so viel Zeit dort verbringen muss. Im Musikzimmer befinden sich neben den Schallplatten auch ein Klavier. Krankheitsbedingt kann er auch dieses jedoch nicht mehr spielen.

Ein DJ-Kollege als starke Stütze

Als DJ, auch unter dem Namen Michalis Boumbalis, ist er bekannt mit den Projekten "Schlafcola", dem Kollektiv "Mach mal Langsam" und dem Duo "Oriental Tropical", das er zusammen mit seinem Kollegen und Weggefährten DJ Janeck betreibt. Getroffen haben die beiden sich 2010. Jemand gab Michalis eine CD mit Janecks "großartiger Arbeit" mit "La Bolschevita". Die osteuropäische Musik habe ihn überwältigt, erinnert sich Michalis. Janeck Altshuler, gebürtiger Ukrainer jüdischer Abstammung, ist überhaupt eine zentrale Figur für Michalis in den letzten Jahren: "Er unterstützt mich andauernd." Janeck brachte auch einen

riesigen musikalischen Reichtum mit in sein Leben. "Und er beamte mich musikalisch zurück in die eigene Kindheit", erzählt Michalis. Auf Hochzeiten und Familienfesten in der Familie seiner Mutter im griechischen Tripotamas sei diese Musik gespielt worden. Dort habe er auch Griechisch gelernt und etwas Kirchenslawisch aufgeschnappt.

Erweckung im "Omen" bei Sven Väth

Sein eigenes Erweckungserlebnis als DJ hatte Michalis Mitte der 90er Jahre, als er 16 war. Der erste Disko-Besuch: das legendäre "Omen" in Frankfurt, wo Sven Väth als DJ tätig war. Es folgten weitere Events, auch mit Chillout-Pionier Stefan Kreuzer. Manchmal fanden die Sets mitten im Wald statt. "Alles war analog organisiert, jede Woche rief man eine bestimmte Nummer an, die ich noch heute auswendig kenne", erzählt er lachend. Auf dem AB war dann der neue Ort beschrieben.

Irgendwann ergab sich die Gelegenheit für Michalis und er konnte selbst auflegen. Auf diesem Weg machte er sich nach und nach einen eigenen Namen als DJ, sowohl in Hessen als auch in Rheinland-Pfalz. So ging er schon als Azubi auf Tourneen, unter anderem sogar mit Manu Chao.

Doch irgendwann beeinträchtigte die MS das Leben von Michalis so sehr, dass er seinen Beruf als Fachkraft für Veranstaltungstechnik nicht mehr ausüben konnte und verrentet werden musste. Seitdem gibt ihm allein die Tätigkeit als DJ Erfüllung und Spaß am Leben.

Pandemie hat alles genommen

Wie aber geht das Auflegen mit dieser Krankheit überhaupt? Die Antwort: mit viel Willenskraft und Unterstützung von außen. Allein die Pandemie habe ihm alles weggenommen, wird Michalis ernst. Früher habe er 56 Mal pro Jahr aufgelegt, seit Pandemiebeginn waren es nur noch zehn Mal. Er habe den Fortschritt der Krankheit durch seine Auftritte als DJ etwas anhalten können. Nach manchen Sets habe ihn die Nachharin normal nach Hause laufen sehen Als dann jedoch noch starke neuropathische Schmerzen dazukamen, habe eine Ärztin sich gegen eine Corona-Impfung für Michalis ausgesprochen. Es sei mit einer Verschlechterung seines Zustandes zu rechnen. Das fehlende Impfzertifikat führt nun jedoch zwangsläufig zu noch mehr Einschränkungen in Michalis ohnehin komplizierter Existenz. In Mainz könne er einfacher auflegen, da man dort bisher noch die "2G+" Regelung angewendet hatte. Wünschen würde er sich dies auch für Hessen.

Geniale Idee für die Zukunft

Auf die Frage, was als Nächstes komme, leuchten Michalis' Augen wieder auf: "Janeck hat sich etwas Geniales ausgedacht", er finde immer Mittel und Wege. Geplant ist ein Sound System-Projekt: bunt dekoriert und mit einer Rampe für DJ-Equipment und Box und Akku unterm Sitz, ließe sich Michalis Rollstuhl, auf den er seit zwei Jahren angewiesen ist, in eine autonome und Corona-konforme Wanderbühne verwandeln. Damit möchten die beiden Künstler barrierefreie Touren machen, zum Beispiel in den Rheingau. Mit angepasster Lautstärke könnten sie dann auch Winzer bei der Arbeit oder als Walking Act kleine Wandergruppen begleiten. Das soll "Der rollende Leierkasten" werden, damit Michalis weiterhin als DJ Lebensmut schöpfen und am öffentlichen Leben teilnehmen kann.

> Marta Moneva Fotos: Kai Pelka



Perlen des Monats

DEZEMBER / JANUAR

Feten

(((10+1 Jahre schon schön)))

10. Dezember

Kulturclub schon schön

Nachdem der 10-jährige Geburtstag letztes Jahr ausfallen musste, feiert das schon schön dieses Jahr 10+1 Jahre als Jubiläum doppelt. Für die Party-Eskalation sorgt kein Geringerer als Beauty & the Beats. In seinen enthusiastischen Live Sets mischt er alles, was stilsicher ballert.

(((Red Cat)))

Liebevoll, Phat Cat, Start a Fire oder die Pop Explosion – die rote Katze ist wieder voll und ganz da. Wer die Schlange an der Tür überwindet, hat es geschafft...!



(((Schlager Party: Malle)))

18. Dezember

Halle 45

Die Schlager Party Mainz geht in die vierte Runde mit der Mallorca Party Mainz – der Partyspaß aus El Arenal kommt in die Halle 45, die dafür in einen original mallorquinischen Partytempel umgebaut wird: 3L & 5L-Getränke-Tower, Maßkrüge und jede Menge Getränkespecials. Abgerundet wird das Spektakel durch einige Hochkaräter, bekannt aus dem Bierkönig und MegaPark Malle.



(((Silvesterpartys)))

31. Dezembe

Ob wir an Silvester groß feiern können, das wissen wir auch noch nicht. Aber wir gehen mal davon aus. Also, egal ob schon schön, schick & schön, Red Cat, Dorett, Gutleut, Altes Postlager, Roxy, Imperial oder Bellini – Caveau, Roof oder Comodo: die Auswahl wird die Qual der Wahl! Guten Rutsch nach 2022!

Konzerte

(((Internationale Pianisten)))

10. Dezember

Frankfurter Hof

Elena Bashkirova ist eine Frau, die nicht im Schatten ihres berühmten Mannes, des Dirigenten Daniel Barenboim, steht. Sie selbst ist eine hochbegabte Künstlerin und Pianistin. Hineingeboren in eine durch und durch musikalische Familie in Russland, dreht sich ihr ganzes Leben um die Hingabe an die Musik. Wir verlosen 2x2 Tickets unter losi@sensor-magazin.de.



(((Götz Widmann)))

17. Dezember

Kulturclub schon schön

Lust auf Spaß? Mal wieder herzhaft lachen, losgelassen feiern, einen draufmachen und es so richtig schön übertreiben? Der Zauber persönlicher menschlicher Begegnung. Die elementare Power der Musik, guter Gedanken und lebensfroher Frivolität. Deutschlands unanständigster Liedermacher, zurück auf Tour. Wir verlosen 2x2 Tickets unter losi@sensor-magazin.de.

(((Festkonzert zum Neuen Jahr)))

6. Januar

Kurfürstliches Schloss

Ausnahme-Musikerin Sabine Meyer ist beim Festkonzert an der Seite von Anja Kaesmacher zu hören. Unter der Leitung von Francesco Angelico spielt sie Manfred Trojahns "Ariosi", ein Auftragswerk der Salzburger Festspiele. Den Auftakt macht Giovanni Gabrieli, dessen Musik den Höhepunkt der venezianischen Schule der Hochrenaissance widerspiegelt.

(((Selig)))

<u>11. Januar</u>

<u>KUZ</u>

Nachdem Selig Anfang der Neunziger mit einem Paukenschlag auf der Bildfläche erschienen und ebenso schnell implodierten, kamen sie 2008 stärker denn je zurück. 2021 erschein ihr achtes Album "Myriaden", das auf die Compilation "SELIG macht SELIG" folgte. Wir verlosen 2x2 Tickets unter losi@sensor-magazin.de.

Bühne

(((Rainald Grebe)))

7. Dezember

Frankfurter Hof

Für sein sechstes Solo hat Rainald Grebe einen alten Schmöker zur Hand genommen: "Des Freiherrn von Münchhausen wunderbare Reisen und Abenteiert zu Wasser und zu Lande" aus dem Jahr 1786. Der Kabarettist begibt sich in die Welt der Lügen und Halbwahrheiten. Wir verlosen 2x2 Tickets unter losi@sensor-magazin.de.



(((Villa Alfons)))

Premiere am 11. Dezember

Staatstheater

Es ist einer der größten Wirtschaftsskandale Deutschlands: Die Wirecard AG ist ein mittlerweile insolventes Zahlungsdienstunternehmen, das 1999 gegründet wurde. Diesen Fall nimmt Dramatiker David Gieselmann zum Anlass, um einen Trip über verlorene Werte, Mammon und Schein und Sein zu erzählen.

(((Tatortreiniger Zwei)))

<u>10. & 11. Dezember</u>

Mainzer Kammerspiele

Schotty putzt wieder! Zwar hat sich die beliebte TV-Serie zuletzt mit einer fulminanten Abschlussepisode vom Bildschirm verabschiedet, doch auf der Bühne lebt der geniale Wisch-und-Weg-Philosoph aus der NDR-Kultserie weiter.



(((Die Eiskönigin)))

12. Januar

Kurhaus Wiesbaden

Die Zuschauer erleben gemeinsam mit den Schwestern Elsa und Anna sowie ihren Gefährten eine abenteuerliche Musik-Reise. Das Ensemble "Russian Circus on Ice" vereint Stars der deutschsprachigen Musicalszene, die große Kunst auf Schlittschuhen präsentieren.



Filme

(((Synonymes)))

1. Dezember

Cine Mayence

Mit einer Melange aus Sprache und Physis feiert Nadav Lapid die Magie des Kinos und kann das dank seines fantastischen Hauptdarstellers Tom Mercier (in seinem Filmdebüt!) ohne Einbußen tun. Auf der diesjährigen Berlinale wurde Lapids Film sowohl mit dem Goldenen Bären als auch mit dem Preis des internationalen Kritikerverbunds FIPRESCI ausgezeichnet.



(((Respect)))

Ab 2. Dezember

Cinestar

Aretha Franklin ist die unvergessene "Queen of Soul". Mit "Respect" kann man ihr bewegtes Leben – von den bescheidenen Anfängen im Kirchenchor ihres Vaters bis zu ihrem Aufstieg zur Ikone des Soul – miterleben. Aretha Franklin selbst hat noch vor ihrem Tod 2018 Oscar®– und Grammy-Gewinnerin Jennifer Hudson dafür ausgesucht, sie zu spielen.

(((Annette)))

Ab 16. Dezember

Capitol Kino

Ann (Marion Cotillard) ist eine berühmte Opernsängerin, Henry (Adam Driver) ein polarisierender Stand-Up-Comedian. So unterschiedlich die beiden sind, so tief ist ihre Liebe. Als Star-Pärchen brausen sie durch die Häuserschluchten von L.A. an blendenden Leuchtreklamen vorbei und singen "We love each other so much". Doch die Geburt ihres Kindes Annette, eines geheimnisvollen Mädchens mit einem außergewöhnlichen Schicksal, stellt ihr Leben auf den Kopf.

(((Natourale-Naturfilmnacht)))

10. Dezember

Murnau-Filmtheater Wiesbaden

Die nächste "Natourale" wird eiskalt. Mit den Filmen "Polarnacht" & "Polartag" steigt der Zuschauer in die Wildnis des nördlichen Skandinaviens ein. Preisgekrönte Tierfilmer sind Bären, Füchsen und Vögeln extrem nah gekommen und haben ein filmisches Meisterwerk geschaffen. Produzentin Annette Scheurich und Kameramann Klaus Scheurich berichten von der Entstehung dieser Dokus: www.naturfilmnacht.de

Kunst

(((Eines Tages werden wir uns umarmen)))

Noch bis 19. Dezember

Bar jeder Sicht

Noch läuft die Ausstellung in der Bar jeder Sicht. Gezeigt werden Arbeiten von Vernesa Beganovic, die während des Lockdowns entstanden sind: Gemälde, die dem Schmerz der Distanz die Hoffnung auf Nähe entgegensetzen.



(((Banksy "A Genius Mind")))

<u>Lulu</u>

Noch bis 16. Januar

Banksy, der in Bristol geborene und bis heute anonyme Graffiti-Künstler und Maler, ist weltberühmt und dennoch ein Mysterium. Er ist dafür bekannt, die Grenzen des Kunstmarktes in Frage zu stellen, und sorgt mit seinen Arbeiten seit Jahren für Furore.

(((Vol. 2)))

Noch bis 16. Januar

Galerie Gutleut (lulu)

Die Galerie lädt dazu ein, Kunst mit ständig wechselnden Ausstellungen im Zentrum der Stadt zu erleben. "Vol. 2" zeigt Arbeiten von 22 Kreativen auf 1.300 Quadratmetern im Untergeschoss des lulu, ehemals Karstadt.

(((Eins Komma Fünf)))

Noch bis 9. Januar

Kunsthalle Mainz

Das Verhältnis von Nähe und Abstand, der Umgang mit Distanzen prägen unser gesamtes Dasein. Der Mensch ist ein Wesen, das durch und mit Berührungen lebt. Die Ausstellung widmet sich der Distanz und ihrer Vielschichtigkeit in Zeiten von Corona.

(((Keramik im 20. Jahrhundert)))

Noch bis 23. Januar

Landesmuseum

Sehr schöne und edle Keramik-Ausstellung im Landesmuseum. Alte handwerkliche Techniken werden in der Ausstellung hinterfragt, neue erprobt, verworfen oder perfektioniert. Empfehlenswert.

Literatur

(((21 Grad - Szenischer Monolog nach Emile Zola)))

8. Dezember

Kakadu Bar

Emile Zola ist einer der wichtigsten Autoren des Naturalismus. Schonungslos und mit atemberaubender sprachlicher Kraft lässt er seine Leser am Leben seiner Figuren teilhaben – oder vielmehr an ihrem Lebenskampf.

(((Sasa Stanisic)))

16. Dezember

Staatstheater

"Herkunft" ist der Versuch des Autors, sich seiner Heimat(en) zu erinnern oder sie wieder zu erfinden. Gleichzeitig ist der Roman ein Abschied von seiner Großmutter, die nach und nach in der Demenz versinkt. Wir verlosen 2x2 Tickets unter losi@sensor-magazin.de.

(((Flucht - Eine Menschheitsgeschichte)))

28. Januar

ZMO Bretzenheim

Andreas Kossert, Experte zum Thema Flucht und Vertreibung im 20. Jahrhundert, stellt in seinem neuen Buch die Flüchtlingsbewegung des frühen 21. Jahrhunderts in einen großen geschichtlichen Zusammenhang. Immer nah an den Einzelschicksalen und auf bewegende Weise zeigt er, welche existenziellen Erfahrungen von Entwurzelung und Anfeindung mit dem Verlust der Heimat einhergehen.

Familie



(((Die Bremer Stadtmusikanten)))

Noch bis 2. Februar

Staatstheater

In dem bekannten Märchen der Brüder Grimm geht es um Heimatverlust, Selbstbestimmung, Freundschaft, einen liebevollen Umgang mit den eigenen Gebrechen und die Lust auf gemeinsames Musizieren. Mit Mut und Zusammenhalt trotzen die vier flüchtenden Tiere ihrem Schicksal.



Mi, 01. Dezember LIEBEVOLL Franz Der (Mainz)

Do, 02. Dezember PHATCAT
DJ Supreme (Wiesbaden)

Fr, 03. Dezember YO! CAT DJ Crypt (Stuttgart)

Sa, 04. Dezember Clubmusic, Pop Classics & Crossover GUTE MUSIK
DJ Beestyle (Stuttgart)

Mi, 08. Dezember LIEBEVOLL Franz Der (Mainz)

Do, 09. Dezember PHATCAT Kool DJ GQ (Ffm)

Fr, 10. Dezember Hip Hop, Dancehall & Reggae START A FIRE DJ Cin (Stuttgart)

Sa, 11. Dezember POP EXPLOSION
Time Clash DJ Team (Offenbach)

Mi, 15. Dezember 90er bis Heute **LIEBEVOLL** Franz Der (Mainz)

Do, 16. Dezember PHATCAT DJ Sensay (Ffm)

Fr, 17. Dezember Hip Hop & Trap **HOLD THE LINE** David Delane (Heilbronn)

Sa, 18. Dezember 90er bis Heute **BACK IN THE DAYS**DJ This Is Nuts (Stuttgart)

Mi, 22. Dezember 90er bis Heute **LIEBEVOLL** Franz Der (Mainz)

Do, 23. Dezember PHATCAT DJ Say What (Köln)

Sa, 25. Dezember TANZ 2000+ DJ Vinül Junkie (Pforzheim)

So, 26. Dezember DIE MISCHUNG MACHTS!
Wtzfk (Mainz)

Mi, 29. Dezember LIEBEVOLL Franz Der (Mainz)

Do, 30. Dezember PHATCAT Audiotreats (Mainz) Jay Romez (Ffm)

Fr, 31. Dezember 80er, 90er, 2000er & 2010er SILVESTER DI Naff (Stuttgart)

Mi-Sa ab 21 Uhr Emmerich-Josef-Str.13, Mainz (Nähe Schillerplatz) T: 06131-225656 redcat-club.de fb.com/RedCatClub



DEZEMBER

ONZERTE

FR 03.12 BLVTH (TRAP, INDIE, GRUNGE) DI 07.12 SMILE NK, INDIE)
THE DEADNOTES PANDA LUX RETROGOTT & HULK HODN GÖTZ WIDMANN SOECKERS

ICKETS: www.schon-schoen.de

NDIE. ALTERNATIVE)





ANZ SCHÖN JAZZ

JEDEN MONTAG UM 20 UHR

Landesha Malnz

PARTIES

HIP-HOP THURSDAY mit DJ O.T

ES IST MITTWOCH und men house party. L & franzi dries ol rueck & fro 90s BABY ES IST MITTWOCH artybeats mit DJ Gianni DiCarlo
10+1 JAHRE SCHON SCHÖN ity & the Beats
IT'S A MATCH

Die 2010er Party mit DJ Jonas Jeuck & Andreas MO 13.12 MAD MONDAY
op, Hip-Hop, Klassiker mit DJ Gianni DiCarlo
MI 15.12 CIRCLE GROOVES

Minimal mit Matias Pizzaro SICHTEXOT PRÄSENTIERT:

COME CLEAN

evoe West und DJ Kid Rush

12 FICK DICH INS KNIE, MELANCHOLIE! lieder & Alles, was s MAD MONDAY

Hip-Hop, Klassiker mit Dr. Love 1.12 SCHÖNEN DIENSTAG wünscht DJ ibu Steffen e, Pop, Trash, Hits

ES IST MITTWOCH und mehr mit DJ bÄrt 2 90s BABY XMAS-SPECIAL he Megahit-Schlittenfahrt 80s BABY - THE MUSIC IS GEIL! NUR DIE NULLER WAREN DULLER

nd mehr mit DJ bÄrt MAD MONDAY Pop, Hip-Hop, Klassiker mit DJ Gianni DiCarlo DJ 28.12 SCHWARZGOLD VOM FLOHMARKT 40 Jahre Partybeats mit Herr Mrogenda & Herr

ES IST MITTWOCH und mehr mit DJ bÄrt VORSATZLOS SCHÖN Silvesterparty mit DJ Malibu Ste Hits, Trash, Singalongs)

JANUAR

TRISTAN BRUSCH NDIE-POP, CHANSON 1 18.01 EAU ROUGE + YES I'M VERY TIRED NOW LESUNG: FUTURE SOUNDS

BUCHPRÄSENTATION VON CHRISTOPH DALLACH <u>nd and</u>reas dorau

KULTURCLUB SCHON SCHÖN Große Bleiche 60-62 5116 Mainz



SO 28.11.* 15 Uhr SO 05. 12* SO 12, 12* 11+15 | lhr

AUF DEM DACH Theaterstück für Kinder ab 4 Jahren

DAS GEHEIMNIS

von Claudia Wehner, SO 19, 12,* Musik von 11+15+18Uhr AUSVER-Thilo Zetzmann KAUFT! Weihnachtsmärchen

2021 DO 23. 12. Eine Produktion des

SO 26. 12. MO 27. 12. 15 Uhr

Mainzer Kinder- und Jugendtheater

Sowie zahlreiche Termine Mo bis Do vormittags für Schulen und Kitas



FR 03. 12. DER HUND DER SA 04. 12. RASKERVILLES **BASKERVILLES**

Nach dem Sherlock-Holmes-Roman von Sir Arthur Conan Dovle



DO 09. 12. LADIES NYGHT • 20 Uhr "I FEEL BETTA WITH LAMETTA!" Die Jubiläums -Weihnachtsshow

SA 11. 12. ZWEI 20 Uhr

FR 10. 12. TATORTREINIGER

Neue Folgen aus der TV-Serie von Mizzi Meier



FR 17. 12. NEIN ZUM GELD SA 18. 12. Komödie von Flavia Coste



MAINZER KAMMERSPIELE Malakoff Passage • Rheinstraße 4 55116 Mainz

Telefon 0 61 31/22 50 02

www.mainzer-kammerspiele.de mail@mainzer-kammerspiele.de





KAMMERKONZERT 3*3 Sonntag, 6.2., 11 Uhr SPARK die klassische Band BACH - BERIO - BEATLES



ORCHESTERKONZERT*1 Sonntag, 20.2., 16/18 Uhr Junge Streicherakademie Mainz in Koop. mit den **Young Mozart Players** Werke von Bach und Mendelssohn



Konzert-Highlight **ORCHESTERKONZERT*2** Sonntag, 13.3., 17 Uhr **Concentus Musicus Wien** Werke von Mozart und Schubert

- *1) Herzog-Friedrich-August-Saal, Friedrichstraße 22
- *2) Friedrich von Thiersch-Saal, Kurhaus Wiesbaden
- *3) Landesmuseum Wiesbaden, Friedrich-Ebert-Allee 2-4

WWW.MOZARTWIESBADEN.COM

Kartenvorverkauf:

Telefon 0611 305022

Wiesbaden Tourist-Information und an allen gängigen Vorverkaufsstellen. Tickethotline 0180 60 50 400 Print@Home www.adticket.de/Mozart-Gesellschaft-Wiesbaden.html Mozart-Gesellschaft Wiesbaden e. V.

Termine Dezember

Kunstverein Walpodenstraße 21 e.V. einen "Adventskalender" der besonde-

ren Art. Anstatt Türchen zu öffnen gibt der Verein täglich zwischen 18 und 19 Uhr Einblick in die Schaufensterbühne zur Neubrunnenstraße 8. Kostenlos und unverbindlich werden Theaterszenen,

Lesungen, Minikonzerten und Performan-ces dargeboten.

21:00RED CAT

Liebevoll - 90er his heute (Franz Der)

1))) Mittwoch

22:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

2000er und mehr mit DJ bÄrt

RÜHNE

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

La finta giardiniera, Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

20:00UNTERHAUS

"Nicci & Vicci und das Karpatenkalb"

20:00 KLEINES UNTERHAUS

Lennart Schilgen – Verklärungsbedarf

20:00KUZ Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs

20:00FRANKFURTER HOF

Igudesman & Joo - And Now Beethoven

21:30KULTURCAFÉ

Camargo Franz Gilles Kling Werner (R'n'B)

18:00WALPODENAKADEMIE

Walpodencekalender: Tägliche Überraschungsperformance (bis 23.12.)

11:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Die Bremer Stadtmusikanten von Marc Becker nach den Brüdern Grimm, ab 6 J.

15:30LANDESMUSEUM

Kunstzwerge (Kunstwerkstatt für Kinder)

SONSTIGES

18:30STADTBIBLIOTHEK

"Kleine Reise durchs Mittelalter"

19:00BAR JEDER SICHT

"Erwachsen" Lesung mit Jasper Nicolaisen



2))) Donnerstag

FFTF

19:00CAVEAU

Live Pub mit Steven McGowan

21:00RED CAT Phatcat (Hip Hop)

21:00DORETT BAR

Total global feat. Offbeatterrorist

22:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

Hip Hop Thursday

BÜHNE

20:00UNTERHAUS

Christine Prayon

20:00KLEINES UNTERHAUS

20:00 CAPITOL Lesung: Merle Kröger, "Die Experten"

20:00 FRANKFURTER HOF

20:30DORETT BAR

Live! Schabernak Mainz

FAMILIE

10:00STAATSTHEATER, U17

Das Kind der Seehundfrau von S. Kassies, Musik R. Schulkowsky, ab 8 J.

11:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Die Bremer Stadtmusikanten von Marc

Becker nach den Brüdern Grimm, ab 6 J.

16:30 KUNSTHALLE

Offene Werkstatt, 6-12 J.

19:30STAATSTHEATER, U17

Für immer die Alpen

17:00KULTUREI

Historisch, weihnachtliches Afterwork mit Buchvorstellung

<u>18:00</u>JGU

Online-Veranstaltung: 20 Jahre Guantánamo

3))) Freitag

21:00RED CAT

Yo! Cat (Hip Hop)

21:00IMPERIAL

Black & White Party Hip Hop meets House

21:00DORETT BAR

La Vague feat. Jenne (Weird & Wavy, Odd & Ordinary)

21:00SCHICK & SCHÖN

Antivirus Singleklub #101 feat VVeber & Bednarock

21:30CAVEAU

Endlich Freitag! 90s called plus 80/90/00

22:00ROOF 175

We are one

22:00 BELLINI CLUB Psychedelic Friday (Goa)

22:30KUZ

Abenteuerland Party

23:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

house party. w/ Pascal Rueck

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS Promise von Sharon Eyal

19:30 DANCE AND ARTS STUDIO

19:30 DEUTSCHES KABARETTARCHIV

Johannes Kirchberg: "Meine Seele ist noch unterwegs"

20:00KAMMERSPIELE

"Der Hund der Baskervilles"

20:00 UNTERHAUS Christoph Sieber

20:00 KLEINES UNTERHAUS

Sven Bensmann

KONZERT

19:45 ALTES POSTLAGER

Moscow Death Brigade

20:00KAKADU BAR

Jazz im Kakadu

20:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

11:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Die Bremer Stadtmusikanten, ab 6 J.

14:00FAHNNEN AM MARKT —— WineWalk Stadtführung, 2,5 Std., 29 €

<u>15:00</u>JGU

Online-Veranstaltung: 20 Jahre

Guantánamo 17:00KULTUREI

Historisch, weihnachtliches Afterwork m Lampionführung

19:30 FRANKFURTER HOF

Herberts Wein-Talk mit Andreas Schmitt

4))) Samstag

21:00RED CAT

Gute Musik (Clubmusic, Pop Classics)

21:00DORETT BAR

Circle Grooves feat. Matias Pizarro & Lo Soul (House, Minimal)

21:30CAVEAU

22:00ROOF 175

Obsession Label Party

22:00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN

90s Baby - die epische Megahit-Safari

22:30KUZ

Mid-Semester Party!

23:00BELLINI CLUB Bebetta (Techno)

11:00GALLI THEATER

Gonsberg Lounge: Frau Holle

15:00GALLI THEATER Gonsberg Lounge: Frau Holle

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS No. 50 (The Garden)

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS Promise von Sharon Eyal

19:30DANCE AND ARTS STUDIO

WINEWALK

Mainzer Stadtführung mit Weintasting

Freitag und Samstag 14 Uhr



20:00GALLI THEATER

Gonsberg Lounge: Frosch Mich

20:00KAMMERSPIELE

Der Hund der Baskervilles" 20:00UNTERHAUS

Christoph Sieber 20:00KLEINES UNTERHAUS

Sven Bensmann

<u>KONZ</u>ERT

19:30CHRISTUSKIRCHE 18. Mainzer Gospelnach

KUNST

11:00 KIRSCHGARTEN 1 Atelier Susanna Storch & Eymard Toledo

Winter Opening

<u>FAMILIE</u> 10:00STAATSTHEATER, ORCHESTERSAAL

Der Nussknacker, Kinderkonzert ab 4 J. 11:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Die Bremer Stadtmusikanten, ab 6 J.

11:00NATURHISTORISCHES MUSEUM Naturspürnasen Maxi, 6-10 J. 11:30STAATSTHEATER, ORCHESTERSAAL

Der Nussknacker, Kinderkonzert, ab 4 J.

14:00 DANCE AND ARTS STUDIO Ein Superstar fürs Märchenland

15:00JUNGE BÜHNE MAINZ Peter Pan nach J.M. Barrie, ab 6 J.

19:30STAATSTHEATER, U17 Für immer die Alpen

SONSTIGES

11:00KULTUREI schöne Dinge

13:49FAHNEN AM MARKT

WineWalk Stadtführung, 2,5 Std., 29 €

18:00 ALTES POSTLAGER

Partners In Wine

5))) Sonntag

BÜHNE

11:00GALLI THEATER

Gonsberg Lounge: Die Weihnachtsge schichte (weitere Vorstellung um 15 Uhr)

17:30DANCE AND ARTS STUDIO

18:00STAATSTHEATER, KLEINES HAUS

Mutter Courage und ihre Kinder 19:00KLEINES UNTERHAUS

Christoph Demian

19:00 UNTERHAUS Weihnachten mit den Zucchini Sistaz

19:00 KURFÜRSTLICHES SCHLOSS Danceperados of Ireland

11:00DANCE AND ARTS STUDIO

Ein Superstar fürs Märchenland 11:00KAMMERSPIELE

"Das Geheimnis auf dem Dach", ab 4 J.

11:30KAKADU BAR Familienlesung mit Kindern 6 - 10 J. 14:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Hänsel und Gretel 14:00LANDESMUSEUM

amiliensonntag 15:00JUNGE BÜHNE MAINZ

Die kleine Meerjungfrau, ab 6 J. 15:00NATURHISORISCHES MUSEUM Führung zur Ausstellung "Tot wie ein

Dodo" (auch um 15:45 und 16:30 Uhr)

SONSTIGES

11:00KULTUREI Winterzauber Basar – Kunsthandwerk und

schöne Dinge 11:00LANDESMUSEUM

Kostümführung mit Römerin Aurelia 11:00STADTHISTORISCHES MUSEUM Adventslesung: "Die Reise der Zikaden nach Jerusalem" (Helga Höfle)

14:00KUNSTHALLE Öffentlicher Rundgang

6))) Montag

RÜHNE 20:00 KLEINES UNTERHAUS

Christoph Demian 20:00UNTERHAUS Anny Hartmann

KONZERT 20:00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN Ganz schön Jazz mit Oh No Noh

Die "Moscow Death Brigade" ist eine



Das Künstlerinnen-Duo Susanna Storch & Eymard Toledo laden zum Winter-Opening ein. In der Galerie im Kirschgarten 1 erwartet die Gäste jede Menge Gegenwarts-Kunst wie etwa Becker-Storchs
Fassaden-Serie sowie ein vorweihnachtliches Get-together in der Altstadt.



am 4. Dezember die "18. Mainzer Gospelnacht" auf dem Programm. Und am 1. Weihnachtsfeiertag sind bei "The Best of Black Gospel" einige der besten Sänger des Genres im Kurfürstlichen Schloss vereint. Hallelujah!



dafür sorgt das angepasste Programm auf der Zitadelle: Der "Winterzauber Basar"

Termine an termine@sensor-magazin.de



Villa Alfons (UA)

Komödie von David Gieselmann (2021) ab 11. Dezember



www.staatstheatermainz.com

DEZEMBER PROGRAMM

Mi., 01.12. • kleines unterhaus **Lennart Schilgen**

Mi., 01.12. • unterha

Do., 02.12. • unterhaus Christine Prayon

Do., 02.12. • kleines unterhau Poesie & Wahnsinn

So., 05.12. + Mo., 06.12. • kleines unterhaus Christoph Demian

So., 05.12. • unterhaus
Zucchini Sistaz

Mo., 06.12. • unterhaus

Anny Hartmann

Di., 07.12. • Frankfurter Hof Rainald Grebe

Mi., 08.12. • kleines unterhaus Chaos Comedy Club

Do., 09.12. • frankfurter hof

Jochen Malmsheimer

Vince Ebert

Fr., 10.12. • kleines unterhaus Inka Meyer

Sa., 11.12. • kleines unterhaus **TBC - Totales Bamberger Kabarett**So., 12.12. • kleines unterhaus

Do., 16.12. • Frankfurter Hof
Improvisationstheater Springmaus

Fr., 17.12. • kleines unterhaus Anna Piechotta

Nobody's Company* (unterhaus Ensemble)
Sa, 18.12. • kleines unterhaus
Thomas Schreckenberger
Mo., 27.12. + Di., 28.12. • kleines unterhaus
Frank Fischer

Mi., 29.12. + Do., 30.12. • kleines unterhaus

Die Affirmative (Impro-Jahresrückblick)



17. - 22.DEZEMBER

Tickets: unterhaus-mainz.de

JANUAR

Do., 06.01. • kleines unterhaus **Matthias Ningel**

Di., 11.01. • unterhaus Emil Steinberger

Mi., 12.01. • kleines unterhau Chaos Comedy Club

Mi., 12.01. + Do., 13.01. • unterhaus

Die Wellküren

Do., 13.01. + Fr., 14.01. • kleines unterhaus **Jakob Schwerdtfeger**

Johannes Floehr

So., 16.01. • unterhaus

Pasquale Aleardi & die Phonauten

So., 16.01. • Frankfurter Hof

Di., 18.01. • Frankfurter Hof Florian Schroeder Mi., 19.01. + Do., 20.01. • kleines unterhaus

Berhane Berhane

Thomas Reis

Fr., 21.01. + Sa., 22.01. • kleines unterhaus Michael Feindler

Sven Hieronymus

So., 23.01. • kleines unterhaus Brautzillas

So., 23.01. • unterhaus **Sarah Bosetti**

Di., 25.01. + 26.01. • kleines unterhaus **Jonas Greiner**

Martin Herrmann

Fr. 28.01. + Sa., 29.01 • kleines unterhaus Das Linsending

Max Giermann

Sa., 29.01. • unterhaus **David Kebekus**

THE CAST

So., 30.01. • unterhaus Özgür Cebe





Tickets: unterhaus-mainz.de

Termine Dezember

11:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Die Bremer Stadtmusikanten, ab 6 J

15:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Die Bremer Stadtmusikanten von Marc Becker nach den Brüdern Grimm, ab 6 J.

19:30STAATSTHEATER, U17

Frieden, Liebe und Freiheit

SONSTIGES

10:00ZENTRUM BAUKULTUR

Auslobung Lebkuchen-Bau-Wettbewerb

7))) Dienstag

BÜHNE

20:00FRANKFURTER HOF

Rainald Grebe

19:30STAATSTHEATER, U17 Frieden, Liebe und Freiheit

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Lesung: Paul Maar, Wie alles kam - Roman meiner Kindheit

20:00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN Culk

09:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Die Bremer Stadtmusikanten, ab 6 J. (weitere Vorstellung um 11 Uhr)

16:30EV. PAULUSGEMEINDE

Märchenhaftes Trauer-Café im Advent

18:00LANDESMUSEUM

Führung: Gefäß oder Form?

18:30HOCHSCHULE MAINZ

Online-Vortrag Biontech: "Innovation und Next Generation Immunotherapies"

8))) Mittwoch

21:00RED CAT

Liebevoll - 90er bis heute (Franz Der)

22:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

Mixed Partybeats mit DJ Gianni Di Carlo

BÜHNE

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Der Freischütz

20:00KAKADU BAR

21 Grad, Szenische Lesung

20:00KLEINES UNTERHAUS

Chaos Comedy Club

20:00 CAPITOL

Benefiz Science Slam für Capitol

KONZERT

20:00FRANKFURTER HOF

Klavierduo David & Götz

21:30KULTURCAFÉ

Streichholz (Film- und Popmusik)

09:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Die Bremer Stadtmusikanten, ab 6 J

15:30LANDESMUSEUM

Kunstzwerge (Kunstwerkstatt für Kinder)

9))) Donnerstag

19:00CAVEAU

Live Pub mit Steven McGowan

21:00RED CAT Phatcat (Hip Hop)

21:00DORETT BAR

Gefühle mit Männern feat. Blech Gordon (House, etc)

23:00 KULTURCLUB SCHON SCHÖN

Hip Hop Thursday

20:00 UNTERHAUS Vince Ebert

20:00FRANKFURTER HOF

Jochen Malmsheimer

20:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

20:00KAMMERSPIELE

"Ladies NYGHT: I feel betta with Lametta!"

FAMILIE

10:00STAATSTHEATER, U17

Das Kind der Seehundfrau von S. Kassies Musik R. Schulkowsky, ab 8 J.

16:30KUNSTHALLE

Offene Werkstatt, 6-12 J.

SONSTIGES

16:15HOCHSCHULE MAINZ

Kolloqium: "Herausforderungen bei Vermessungsarbeiten am Dom Speyer'

18:30BAR JEDER SICHT

Offener Spieleabend 19:00KUZ

10))) Freitag

21:00RED CAT

Start a Fire (Hip Hop, Dancehall, Reggae)

21:00IMPERIAL

Black & White Party Hip Hop meets House

21:00DORETT BAR

Eder's Odyssee #31 feat Oliv & Tim Eder

(House, Techno) 21:30CAVEAU

Let's Go Viral

22:00BELLINI CLUB Brachiale Musikgestalter (Hardtekk)

23:00ROOF 175

Soularis

23:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

10+1 Jahre mit Beauty & the Beats

19:30 DANCE AND ARTS STUDIO

20:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

3. Sinfoniekonzert

20:00KAMMERSPIELE Tatortreiniger Zwei

20:00KLEINES UNTERHAUS

nka Meyer

20:00UNTERHAUS

Vince Ebert

KON7FRT

20:00FRANKFURTER HOF

Hamburger Klassik-Quartett Salut Salon

20:00FRANKFURTER HOF

SWR2 Internationale Pianisten Mainz: Elena Bashkirova

21:00KULTURCAFÉ Sonderkonzert: Norbert Scholly

FAMILIE 15:00LANDESMUSEUM

Offenes Atelier - Die Mitmachwerkstatt

19:30STAATSTHEATER, U17 Einfache Leute, Anna Gschnitzer (2021)

SONSTIGES

10:00HAUS BURGUND

Burgundermarkt 13:49FAHNEN AM MARKT

WineWalk Stadtführung, 2,5 Std., 29 €

11))) Samstag

FETE

21:00RED CAT

Pop Explosion

21:00DORETT BAR

The last Generation feat. Martin McFly (Soul, Ska, Reggae, Punk, 2Tone, Mod)

21:30CAVEAU Rock WG

22:00KUZ

23:00BELLINI CLUB

Frank Kvitta (Techno)

23:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

It's a Match! Die 2010er Party

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS

Villa Alfons, Komödie von David Gieselmann (2021)

19:30DANCE AND ARTS STUDIO

20:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

20:00KAMMERSPIELE

Tatortreiniger Zwei 20:00UNTERHAUS

NightWash 20:00KLEINES UNTERHAUS

TBC - Totales Bamberger Cabaret

18:00ALTES POSTLAGER

20:00FRANKFURTER HOF

Postlager Session

19:00LANDESMUSEUM Villa Musica: Vivaldi im Advent

20:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

Hamburger Klassik-Quartett Salut Salon **FAMILIE**

14:00 DANCE AND ARTS STUDIO Ein Superstar fürs Märchenland

10:00 HAUS BURGUND Burgundermarkt

13:49FAHNEN AM MARKT

WineWalk Stadtführung, 2,5 Std., 29 € 15:30GUTENBERGSTATUE, HÖFCHEN

Geographie für Alle: Mainz mal anders!

12))) Sonntag

17:30DANCE AND ARTS STUDIO 18:00STAATSTHEATER, KLEINES HAUS

Die Physiker 19:00KLEINES UNTERHAUS

19:00UNTERHAUS

ONKel fiSCH blickt zurück 19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Victor/Victoria, Musical v. Henry Mancini

Liza Kos

11:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Die Bremer Stadtmusikanten, ab 6 J.

11:00KAKADU BAR Familienlesung mit Kindern 6 - 10 J.

11:00DANCE AND ARTS STUDIO Ein Superstar fürs Märchenland

11:00KAMMERSPIELE Das Geheimnis auf dem Dach", ab 4 J.

15:00NATURHISORISCHES MUSEUM Führung zur Ausstellung "Tot wie ein Dodo" (auch um 15:45 und 16:30) 18:00STAATSTHEATER, U17

(weitere Vorstellung um 15 Uhr)

Für immer die Alpen

11:00LANDESMUSEUM Workshop: "Kaltnadelradierung

13:49 FAHNEN AM MARKT WineWalk Stadtführung, 2,5 Std., 29 €

14:00KUNSTHALLE Öffentlicher Rundgang

13))) Montag

22:30KULTURCLUB SCHON SCHÖN Mad Monday mit Gianni Di Carlo

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Victor/Victoria, Musical v. Henry Mancini

20:00 UNTERHAUS Lars Reichow

20:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

Ganz schön Jazz mit J's Seven

FAMILIE

19:30STAATSTHEATER, U17

Frieden, Liebe und Freiheit, Stijn Devillé

SONSTIGES

20:00KUZ

Das vorweihnachtliche Mainzer Rudelsingen

14))) Dienstag

20:00KAKADU BAR

Levin Goes Lightly

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS

Pimpinone oder die ungleiche Heirat

Fisches Nachtgesang. Ein ungeordneter Abend mit Lady Dada

KON7FRT 20:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

20:00KLEINES UNTERHAUS

FAMILIE 11:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Die Bremer Stadtmusikanten, ab 6 J.

(weitere Vorstellung um 15 Uhr) 19:30STAATSTHEATER, U17

Frieden, Liebe und Freiheit, Stijn Devillé

17:30HOCHSCHULE MAINZ

15))) Mittwoch

21:00RED CAT Liebevoll - 90er bis heute (Franz Der) 10.

hinaus!" sucht das Zentrum Baukultur auch in diesem Jahr nach den schönsder Turm? Was erwartet die Jury diesmal? Die Preisträger werden prämiert



nach Mainz, um ihre Erzeugnisse auf einem kleinen Markt anzubieten. Das ist die Gelegenheit, sich mit Weihnachtsgeschenken in Form von hochwertigen regionalen Produkten aus der rheinland-pfälzischen Partnerregion einzudecken. Veranstaltet wird der Markt im und am Haus Burgund auf der Großen Bleiche.



ben eine ebenso aufregende wie teils gefährliche Zeit: die Phase des Erwachsenwerdens. Die Junge Bühne Mainz zeigt in einer neuen eigenen Spielfassung Wedekinds Stück "Frühlingserwachen" und beleuchtet das Heranwachsen junger Menschen zwischen Schulstress, Leistungsdruck und erster Liebe. Für Schulklassen empfohlen, im Haus der Jugend!

Termine Dezember



Naturhistorischen Museum Mainz! Toll für Kinder. Jeden Sonntag mit Rund-gängen um 15, 15.45 und 16.30 Uhr. In 30 Minuten erhalten die Gäste einen kurzweiligen Ausblick mit interessanten Hintergrundinfos. Die Ausstellung zeigt lebensgroße Rekonstruktionen und Dermoplastiken ausgerotteter und

BÜHNE

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS Die Physiker

20:00KLEINES UNTERHAUS Dave Davis

20:00JUNGE BÜHNE MAINZ Frühlings Erwachen nach Motiven von

Frank Wedekind

FAMILIE

10:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Die Bremer Stadtmusikanten, ab 6 J.

15:30LANDESMUSEUM

Kunstzwerge (Kunstwerkstatt für Kinder)

19:30STAATSTHEATER, U17 Frieden, Liebe und Freiheit

21:30KULTURCAFÉ Es weihnachtet - gar sehr! (Christmas

Jazz)

18:30STADTBIBLIOTHEK

'1000 Jahre Erzbischof Erkanbald"

19:30KUZ

"Werwölfe - Die Show zum Spiel"

16))) Donnerstag

17:00ZENTRUM BAUKULTUR

Finissage und Preisverleihung. Bastelund Lebkuchen-Bau-Wettbewerb "Vertikales, Hoch hinaus!"

19:00CAVEAU

Live Pub mit Steven McGowan

21:00RED CAT

Phatcat (Hip Hop)



PRÄMIERUNG LEBKUCHENBAU **WETTBEWERB**

16. DEZEMBER 2021, 17 Uhr

Zentrum Baukultur | Rheinstraße 55, Mainz

21:00DORETT BAR

Dorett Special feat. Dorett Dj (Musik)

22:30KULTURCLUB SCHON SCHÖN Hip Hop Thursday

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS Lesung: Saša Stanišic - Herkunft

20:00KAKADU BAR

ine Welt, du gingst in Fransen 20:00KUZ

Poetry Slam Mainz

20:00FRANKFURTER HOF

Improvisationstheater Springmaus

KONZERT

20:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN Retrogott & Hulk Hodn

10:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

11:00STAATSTHEATER, KLEINES HAUS

Timm Thaler oder Das verkaufte Lacher von James Krüss, ab 10 J.

16:30KUNSTHALLE

Offene Werkstatt, 6-12 J.

12:30LANDESMUSEUM

Kunst in der Mittagspause: Weihnachten

17))) Freitag

21:00RED CAT

Hold The Line (Hip Hop)

21:00IMPERIAL

Black & White Party Hip Hop meets House

21:00DORETT BAR

Sanatorium Disco Squad feat. Ed Arcade (House, Techno)

21:30CAVEAU

Endlich Freitag! 90s called plus 80/90/00

22:00KUZ

Yippie Yippie Yeah - Die 2000er-Party

22:30KULTURCLUB SCHON SCHÖN

Sichtexot präsentiert: COME CLEAN mit Keyoe West und D.J Kid Rush

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS Mutter Courage und ihre Kinder, von Bertolt Brecht, Musik von Paul Dessau

19:30DANCE AND ARTS STUDIO

20:00KAKADU BAR

Samuel Hogarth invites, Jazz im Kakadu

20:00KAMMERSPIELE 'NEIN zum GELD'

20:00KLEINES UNTERHAUS Anna Piechotta

20:00UNTERHAUS

Nobodys Company* – Die fröhliche Revolution

20:00FRANKFURTER HOF

Lars Reichow

19:30KURFÜRSTLICHES SCHLOSS

A Cappella Sonderkonzert "Weihnacht"

20:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN Götz Widmann

20:00CAPITOL

Street Line

FAMILIE

10:00STAATSTHEATER, U17 Das Kind der Seehundfrau, ab 8 J.

11:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Die Bremer Stadtmusikanten ab 6 J 19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Hänsel und Gretel

13:49FAHNEN AM MARKT

WineWalk Stadtführung, 2,5 Std., 29 €

14:00GUTENBERG-MUSEUM

Gutenberg-Werkstatt: Übergabe des Druckstocks zum Mainzer Medienpreis

19:00BAR JEDER SICHT

Takeover Friday

18))) Samstag

20:00HALLE45

Schlager Party: Malle

21:00RED CAT Back in the Days (90er bis heute)

Magische Schatzkisten Kinderworkshor 10 Jahre 18/12 10-16 Uhr Kunsthalle

21:00DORETT BAR

Special Delivery feat. Ilkay (House, Electro, Technol

21:00SCHICK & SCHÖN

Antivirus Singleklub #102 feat Maya Lansky & Capone

21:30CAVEAU Rock WG

22:00KUZ

90s Paradise Party

22:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

Fick dich ins Knie, Melancholie!

23:00BELLINI CLUB Timo Mandl Club (Techno)

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS

19:30DANCE AND ARTS STUDIO

20:00KAMMERSPIELE

"NEIN zum GELD" Komödie von Flavia

20:00UNTERHAUS Nobodys Company* - Die fröhliche Revolution

20:00 KLEINES UNTERHAUS

KON7FRT

18:00ALTES POSTLAGER

Postlager Session

KUNST

11:00MAINZER KUNST GALERIE

Finissage Paul Hirsch

10:00KUNSTHALLE

Wochenendworkshop: Magische Schatzkisten 2, (6-10 J.)

11:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Die Bremer Stadtmusikanten , ab 6 J.

19:30STAATSTHEATER, U17 Wanted_Negative - Das Verschwinden der

Lucia Moholy von Kathrin K. Liess

SONSTIGES

13:49 FAHNEN AM MARKT

WineWalk Stadtführung, 2,5 Std., 29 €

19))) Sonntag

17:30 DANCE AND ARTS STUDIO

Hotel!

18:00STAATSTHEATER, KLEINES HAUS Villa Alfons

19:00UNTERHAUS

Nobodys Company* – Die fröhliche Revolution

17:00FRANKFURTER HOF

18:00EV. GEMEINDE GONSENHEIM

Jazz-Konzert "Engelrausch

19:30KURFÜRSTLICHES SCHLOSS Sternstunden

FAMILIE

11:00KAMMERSPIELE

"Das Geheimnis auf dem Dach", ab 4 J. (weitere Vorstellung um 15 & 18 Uhr)

11:30KAKADU BAR

Familienlesung mit Kindern 6 - 10 J., 2G-Veranstaltung, 3-5 €

15:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Die Bremer Stadtmusikanten von Marc Becker nach den Brüdern Grimm, ab 6 J.

15:00NATURHISORISCHES MUSEUM Führung zur Ausstellung "Tot wie ein Dodo" (auch um 15:45 und 16:30)

18:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Die Bremer Stadtmusikanten, ab 6 J

SONSTIGES

14:00KUNSTHALLE

20))) Montag

22:30KULTURCLUB SCHON SCHÖN Mad Monday mit Dr. Love

FFTF

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS

Promise von Sharon Eyal

20:00KAKADU BAR

20:00UNTERHAUS Nobodys Company* – Die fröhliche

Revolution LITERATUR

Der Kopflohn von Anna Seghers

09:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Die Bremer Stadtmusikanten, ab 6 J.

(weitere Vorstellung um 11 Uhr) 19:30STAATSTHEATER, U17

Einfache Leute, Anna Gschnitzer (2021)

21))) Dienstag

BÜHNE

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Der Freischütz

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS

20:00UNTERHAUS Nobodys Company* – Die fröhliche

Revolution KONZERT

20:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN Soeckers

11:00STAATSTHEATER. KLEINES HAUS

Timm Thaler oder Das verkaufte Lachen von James Krüss, ab 10 J.

SONSTIGES

18:00LANDESMUSEUM

Kostümführung mit Römerin Aurelia

22))) Mittwoch

21:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN 2000er und mehr mit DJ bÄrt

Liebevoll - 90er bis heute (Franz Der)

21:00RED CAT

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS Promise von Sharon Eyal

20:00KAKADU BAR Schöne Welt, du gingst in Fransen

Revolution

20:00UNTERHAUS Nobodys Company* – Die fröhliche

20:00RHEINGOLDHALLE

Mayebop "Weihnachtsprogramm

FAMILIE

19:30STAATSTHEATER, U17

Einfache Leute

23))) Donnerstag

21:00RED CAT

Phatcat (Hip Hop) 21:00DORETT BAR

Dorett Special feat. Dorett Dj (Musik) 21:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

90s Baby Xmas-Special 21:30CAVEAU

Fracture

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS

Promise von Sharon Eyal 24))) Freitag

21:00IMPERIAL MAINZ Black & White Party Hip Hop meets

21:00DORETT BAR Christmas Special feat. Simon La Soleil

21:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

25))) Samstag

(House, Techno)

21:00RED CAT Tanz 2000+ (2000er bis heute)

80s Baby - The Music is geil! 21:00IMPERIAL X-Mas Party

21:00DORETT BAR Cesare's Salad feat Cesare (Techno, House)

23:00BELLINI CLUB Reben (Industrial Techno)

BÜHNE 18:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Weihnachtskonzert "Merry Christmas

20:00KURFÜRSTLICHES SCHLOSS

18:00 STAATSTHEATER, KLEINES HAUS Timm Thaler oder Das verkaufte Lachen

von James Krüss, ab 10 J.

The Best of Black Gospel

26))) Sonntag

FFTF 21:00RED CAT

21:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN 2000er Party mit DJ bÄrt 18:00STAATSTHEATER, KLEINES HAUS

Die Mischung machts (Pop Rock Hip Hop)

Sophia, der Tod und ich

KONZERT 20:00HALLE45

True Collins - A Tribute to Phil Collins &

11:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

15:00KAMMERSPIELE

"Das Geheimnis auf dem Dach", ab 4 J. 15:00NATURHISORISCHES MUSEUM

Führung zur Ausstellung "Tot wie ein Dodo" (auch um 15:45 und 16:30)

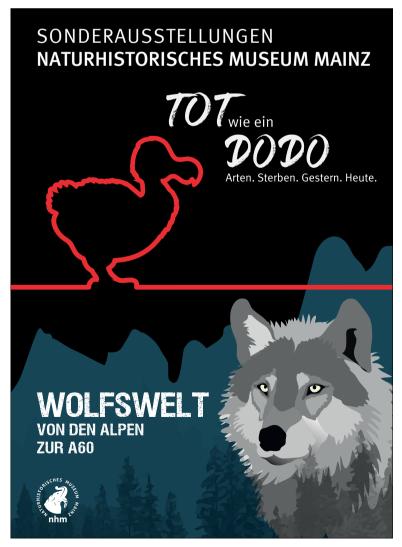
18:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Termine an termine@sensor-magazin.de









Termine Dezember

Januar/ Februar Vorschau



Das ZMO in Bretzenheim zeigt Vera Steins Arbeiten unter dem Titel "Selbst- und andere Bildnisse". Eigentlich wollte die Künstlerin Architektin werden: "Dieser Traum brach zusammen, als sich herausstellte, dass



Von magischer Freiheitsdressur über actionreiches Trickreiten bis zur – die Pferdeshow "CELEBRATION!" nimmt ihren Tourbetrieb nach der Corona-bedingten Pause wieder auf. Ab Februar auch in der Frankfurter

14:00KUNSTHALLE

Öffentlicher Rundgang

27))) Montag

22:30KULTURCLUB SCHON SCHÖN Mad Monday mit Gianni DiCarlo

BÜHNE

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

La finta giardiniera, Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS Mutter Courage und ihre Kinder

20:00UNTERHAUS

Moguntia, Schicksalsjahre einer Draiserin

20:00KLEINES UNTERHAUS

KONZERT

20:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

Ganz schön Jazz mit Mathias Vogt Trio feat. Maren Kips

15:00KAMMERSPIELE

"Das Geheimnis auf dem Dach", ab 4 J.

28))) Dienstag

BÜHNE

15:00UNTERHAUS

Moguntia, Schicksalsjahre einer Draiserin (Wdh. um 20 Uhr)

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Kabale und Liebe

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS Glaube Liebe Hoffnung

20:00KLEINES UNTERHAUS

20:00KURFÜRSTLICHES SCHLOSS

Schwanensee

18:00LANDESMUSEUM

Führung: Gefäß oder Form?

29))) Mittwoch

22:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

2000er und mehr mit DJ bÄrt

21:00RED CAT

Liebevoll - 90er bis heute (Franz Der)

BÜHNE

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS Manon Lescaut von Giacomo Puccini

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS Herr Lehmann

20:00UNTERHAUS

Moguntia, Schicksalsjahre einer Draiserin

20:00 KLEINES UNTERHAUS

Die Affirmative - Dein 2021 - Der improvisierte Jahresrückblick

20:00KURFÜRSTLICHES SCHLOSS The Music of Harry Potter

FAMILIE

11:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

19:30STAATSTHEATER, U17

Wanted_Negative - Das Verschwinden der Lucia Moholy von Kathrin K. Liess

30))) Donnerstag

21:00RED CAT

Phatcat (Hip Hop)

21:00DORETT BAR Baguette magique feat. Schabernak

(Ambient, Triphop, Downtempo)

22:00KULTURCLUB SCHON SCHÖN

Hip Hop Thursday

BÜHNE

20:00UNTERHAUS

Moguntia, Schicksalsiahre einer Draiserin

20:00 KLEINES UNTERHAUS

Die Affirmative - Dein 2021 - Der improvisierte Jahresrückblick

19:30STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS

Timm Thaler oder Das verkaufte Lachen, ab 10 J.

31))) Freitag

FFTF

19:00SAUSALITOS

Silvester (bis 4 Uhr), 89€inkl.

Buffet&Drinks

20:00 ALTES POSTLAGER

Old but Gold Ü30 Hip Hop Party, Silvester 21:00RED CAT

Silvesterparty mit Dj N3FF

21:00IMPERIAL

Silvesterparty

21:00DORETT BAR

Gefühle mit Silvester feat. Bumbum & Hans Olo (House, etc.)

21:30CAVEAU

22:00BELLINI CLUB

Silvesterparty (Techno)

24:22KULTURCLUB SCHON SCHÖN Vorsatzlos schön - Silvesterparty

15:00STAATSTHEATER, GROSSES HAUS

Victor/Victoria, Musical v. Henry Mancini (weitere Vorstellung um 19:30)

19:30STAATSTHEATER, KLEINES HAUS Villa Alfons

SONSTIGES

21:00BAR JEDER SICHT

Silvester-Karaoke mit Joe & Mikey

Aktivierungen despräch mit ranz Erhard Valther Mi 09/01/19/Uh





Inszenierte Antike

EIN KUNSTPROJEKT DER INITIATIVE RÖMISCHES MAINZ VON THOMAS BRENNER

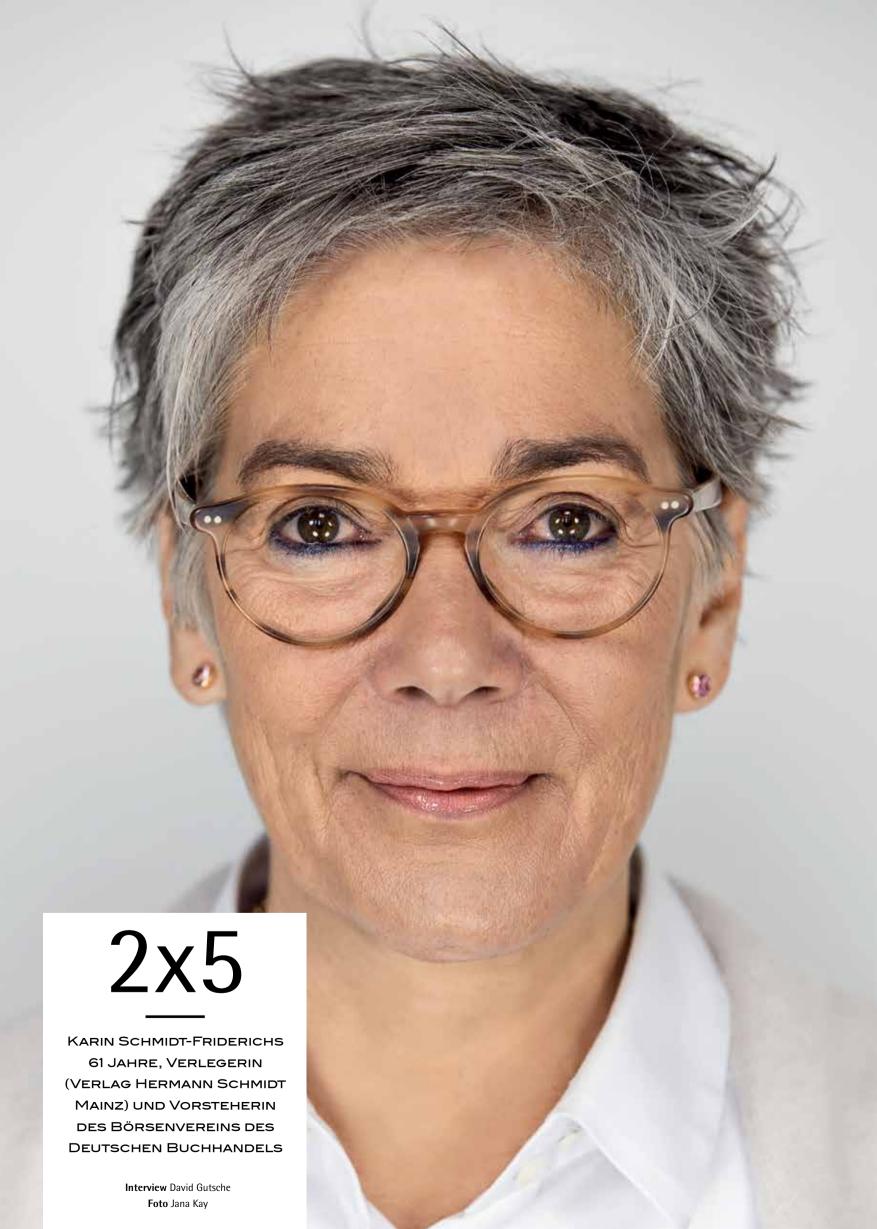
Der Künstler Thomas Brenner verfolgte die Grundidee, Orte römischer Geschichte in Mainz mittels inszenierter Fotografie mit einer neuen zeitgemäßen / modernen/ kritischen Betrachtung neu zu interpretieren, um sie stärker ins Alltagsbewusstsein und die tägliche Wahrnehmung der Bewohner und Besucher der Stadt Mainz zu integrieren. Die Fotografien sollen zu Orten der Begegnung mit römischer Geschichte werden. Die so entstehende Kommunikation zwischen dem Isis-Heiligtum und den inszenierten Fotografien von Thomas Brenner soll zu einer Verdichtung der Wahrnehmung und des Erlebens der römischen Antike beitragen und ihr eine neue Dimension hinzufügen.

www.brenner-photographie.com









Beruf

Wie geht es der Buchbranche? Welches sind die Herausforderungen?

Die Buchbranche ist gut durch die Pandemie gekommen. Die Menschen haben wieder häufiger zum Buch gegriffen – mit einer coronabedingten Ausnahme: das sind Reiseführer. Zusammen mit den staatlichen Unterstützungen hat es die Branche gut geschafft: Lesen ist immer noch eine der liebsten Freizeitbeschäftigungen der Deutschen. Die größte Herausforderung aktuell ist es allerdings, an Material zu kommen, also Papier und Druckkapazitäten zu erhalten. Papier ist weltweit knapp. Und in den letzten zehn Jahren haben viele Druckereien in Deutschland aufgegeben. Jetzt fehlen die Rohstoffe und die Fertigungskapazitäten. Ich kann auch nicht ausschließen, dass Bücher teurer werden.

Bedrohen die Digitalisierung und Amazon, Google & Co. das klassische Buch?

Das hat sich eigentlich soweit gelegt. Der Kunde und die Branche haben sich daran gewöhnt und damit arrangiert. Beides lebt nebenher und hat sich gegenseitig nicht das Wasser abgegraben. Die große Schlacht hat somit nicht stattgefunden. Dennoch ist auch die Buchbranche im digitalen Wandel, es findet aber eher eine Evolution als eine Revolution statt.

Wie sieht es durch Corona mit den Buchmessen aus?

Der Ausfall der Messen hat die Branche unglaublich getroffen. Messen sind nicht nur als Marktplatz wichtig, sondern auch Anlass für Aufmerksamkeit. Die Frankfurter Buchmesse kürzlich war kleiner und weniger international und trotzdem war es eine Buchmesse, dazu eine mit einer tollen Berichterstattung.

Nur toll war es nicht, es gab auch Kritik wegen eines Standes?

Es ging um einen kleinen Stand eines neurechten Verlages. Rein juristisch gesehen darf die Frankfurter Buchmesse als Quasimonopol nicht entscheiden, wer ausstellen darf und wer nicht, denn das entscheiden auf Basis der Verfassung die Gerichte. Auf der anderen Seite tut es mir und allen Messeverantwortlichen sehr leid, wenn eine schwarze Autorin sich deshalb auf der Messe nicht sicher fühlt. Auf der Messe waren wesentlich weniger Aussteller und Besucher, aber genauso viele Sicherheitskräfte wie 2019 und: Selbst für die Sicherheit von Salman Rushdie konnte die Messe damals Sorge tragen. Wir müssen solche Fragen verhandeln, aber nicht in der Aufgeregtheit und Aufgepeitschtheit der Sozialen Medien.

Wie bekommen Sie Ihren eigenen Verlag und den Vorsteherinnen-Posten unter einen Hut?

Den Verlag mache ich zusammen mit meinem Mann, der ein paar mehr Aufgaben mit übernimmt, seitdem ich Vorsteherin des Börsenvereins bin. Aber es sind dennoch zwei Jobs, das merkt man schon. Durch Homeoffice kann ich viel von hier aus arbeiten, bin aber dennoch häufig unterwegs. Es ist eine diplomatische Arbeit nach innen und eine repräsentative Verpflichtung nach außen. Ich wurde 2019 für drei Jahre gewählt, 2022 kann ich noch einmal für drei Jahre antreten. Tue ich das nicht, oder werde ich nicht wiedergewählt, läuft das Amt am 28.10.2022 aus.

Mensch

Wie ist Ihr Lebensweg bisher verlaufen?

Ich bin in Bad Kreuznach geboren und habe meine ersten drei Jahre in Bingen verbracht. Dann sind meine Eltern nach Bonn gezogen, dort war mein Vater unter anderem Wirtschaftsminister. Mit zehn Jahren kam ich nach Mainz und verbrachte hier meine Teeniezeit bis zum Abitur. Danach bin ich nach Hamburg gezogen – die Stadt meiner Träume –, hatte mich aber bereits in meinen Mann verliebt, der in Stuttgart studierte. Also bin ich nach Stuttgart und habe dort Architektur studiert. Danach hat mein Mann die Druckerei seines Vaters in Mainz übernommen und ich kam mit unserer ersten Tochter und schwanger mit der zweiten hinterher. Ich habe dann von Mainz aus in Stuttgart mein Diplom gemacht und eine Zeitlang in der Architektur gearbeitet. Währenddessen begann der eigene Verlag, Gestalt anzunehmen.

Wann haben Sie sich in Ihrem Leben am stärksten gefühlt?

Das war in Stuttgart, als ich mein Architektur-Diplom präsentierte. Ich hatte die städtebauliche Arbeit zum Großteil von hier aus erarbeitet. Als dann in Stuttgart die Diplome im Gang ausgestellt wurden und alle um meine Arbeit herumstanden, da wusste ich, dass es so schlecht nicht sein kann und ich vielleicht gerade auf eine Eins geprüft werde. Der Moment, in dem mein Prof mich daraufhin anerkennend anlächelte ... da hatte ich das Gefühl: "Ich bin der König der Welt" (lacht). Es wurde dann zwar leider nichts aus der Architektur, auch wegen der Kinderbetreuung, aber ich bin fest davon überzeugt, dass Menschen sich auf der Basis von Ehrgeiz und Selbstvertrauen gut weiterentwickeln können.

Und wann haben Sie sich am schwächsten gefühlt?

Da fallen mir einige Sachen ein ... Als mein Mann nach Mainz ging und ich erst mal noch in Stuttgart blieb, krabbelte unsere einjährige Tochter eines Tages zur Wohnungstür und rief nach ihrem Papa. Da wusste ich, dass meine Idee von Selbstverwirklichung nicht dem Recht des Kindes auf eine zusammenlebende Familie im Weg stehen darf, egal, wie sehr ich an der Architektur hänge. Da fühlte ich mich ohnmächtig. Schwäche ist für mich, wenn ich weiß, diese Aufgabe ist größer als ich. Und das ist bei Kindererziehung oft der Fall. Man gibt sich alle Mühe der Welt, aber ob man gut genug ist, das weiß man nie.

Sie haben dann noch eine Ausbildung als systemischer Coach absolviert.

Mich interessiert die Kommunikationspsychologie, und ich hatte mich auf diesem Gebiet fortgebildet. Irgendwann habe ich mir dann den Traum einer eineinhalbjährigen Ausbildung zum systemischen Business-Coach gegönnt. Und eigentlich ist ein Lektor auch nichts anderes als ein Coach für seine Autoren. Seitdem coache ich meine Autoren mehr, berate Verlage oder moderiere auch Veranstaltungen. Mich begeistert es, mich mit Neuem zu beschäftigen. Und ich habe gemerkt, dass mein wirkliches Talent darin liegt, Strukturen zu finden und zu verstehen oder auch Menschen zu begleiten.

Wie sagt Ihnen Mainz mittlerweile zu?

Mainz ist inzwischen mein Zuhause, meine Heimat. Ich habe hier Freunde, Familie und Erinnerungen. Ich finde es toll, dass so viele Studenten hier sind. Ich mag die Neustadt gerne, und die Größe der gesamten Stadt ist ideal. Ich jogge gerne im Gonsenheimer Wald, fühle mich aber eigentlich im Rhein-Main-Gebiet wohnhaft. Ich mag es dennoch, dass die Mainzer Fremde und Menschen wie mich, die gerne kommen und gehen, mit offenen Armen aufnehmen. Mainz lebt damit eine Weltoffenheit und Toleranz, die mir gefällt.

's Fachl

VIELE KLEINE GESCHÄFTE
IN EINEM AUF DER INSELSTRASSE (INNENSTADT)

Das 's Fachl in der Inselstraße 4 vermietet 280 Fächer an Gewerbetreibende. Das Franchise-System kommt – wie es der Name schon verrät – aus Österreich und hat schon über 20 Standorte in Deutschland – jetzt auch in Mainz. Kleinere Gewerbetreibende können sich ein Fach mieten und ihre – oft auch regionalen und nachhaltigen – Produkte präsentieren, wie Fachl-

Chefin Antje Schubert erläutert. Dabei gehe es um "Produkte, die man sonst im normalen Handel nicht findet". Und: "Wir dekorieren, räumen ein und beraten auch, was die Preisgestaltung angeht."

Neben Antje Schubert arbeiten dort noch drei Mitarbeiter. Fast alle 280 "Fachl" sind bereits in Nutzung. Es gibt unterschiedlichste Produkte zu erwerben – von Baby-Mützchen mit "Weck-Worscht-Milk"-Aufdruck über hochwertigen Kirschbalsamico-Essig bis hin zu Steinkunsthandwerk. "Das Geschäft läuft extrem gut – in beide Richtungen", freut sich Schubert. Sowohl mit den Mietern der "Fachl' als auch mit den Verbrauchern.

www.instagram.com/fachlmainz



Der neue schick designte mainz-Store am Markt

Mainzgefühl-Zentrum

DER "MAINZ STORE" AM DOMPLATZ IST ERÖFFNET

Am Domplatz – wo sich früher das Kundencenter der Allgemeinen Zeitung befand, gibt es nun den "mainz STORE" zu erleben – die zentrale Anlaufstelle für Touristen und Bürger. Neben den klassischen touristischen Infos umfasst der "Store" eine Vinothek mit Weinen sowie einen Shop mit Souvenirs und Mainzer Spezialitäten. Zusätzlich zum stationären Angebot bietet der neue Online-Shop (www. mainz-store.com) allerlei Mainzer Produkte.

Der großzügige Info-Bereich dient primär der touristischen Information und Orientierung in der Stadt. Digitale Stelen, ein "Virtual Reality-Showroom" für die MAINZ-App, eine Vielzahl an Broschüren und Magazinen sowie die persönliche Auskunft geben den Gästen einen Überblick zu den Sehenswürdigkeiten rund um Gutenberg, das römische Mainz, SchUM / Jüdisches Mainz und die Fastnacht.

Der integrierte Mainz-Shop bietet allerlei Souvenirs, herzliche Geschenke, regionale Spezialitäten, Merchandising-Produkte wie die Mainzelmännchen, Gutenberg, 1. FSV Mainz 05 sowie die #mainzgefühl-Eigenkreationen.

Das besondere Highlight ist die "mainzgefühl-Experience" im Obergeschoss: von einer "Mundart-Hörstation" über einen "Sharecard-Automaten" für Sprüche mit Augenzwinkern, dem symbolischen "Weck-Worscht-un-Woi-Korb" des 1. FSV Mainz 05 bis zu "Fastnachts-Selfie-Points" ist die Ausstellungsfläche gefüllt mit Mitmach-Stationen.

Der Außenbereich wird flexibel für Angebote und Veranstaltungen aller Art genutzt, etwa Pop up- und Standkonzepte für regionale Erzeuger.

Mo-Sa 10 bis 18 Uhr von Januar bis Oktober auch sonntags 11-16 Uhr geöffnet. www.mainz-tourismus.com www.mainzgefühl.de

www.mainz-store.com





Fachlmeisterin Antje Schubert

Mit ganz viel LIEBS

LUUPS IN DER NEUSTADT HEISST JETZT LIEBS

Wo seit vielen Jahren LUUPS war, ist seit einigen Monaten LIEBS drin. Der beliebte Laden in der Neustadt ist nicht mehr Teil des LUUPS-Verlags und hat auch den Namen geändert. Zudem legt das ursprünglich im Mittelpunkt stehende Gutscheinbuch zum Entdecken von Gastro- und Kulturszene eine kreative Pause ein. Auf der Suche nach einem guten Geschenk, lokalem Bier oder etwas Schönem für die eigenen vier Wände ist man im LIEBS Store immer noch richtig. "Wir nehmen 'Liebe Deine Stadt' jetzt noch wörtlicher und wollen die ideale Plattform für die vielen schönen Dinge in Mainz sein", sagt Inhaber Daniel Sieben, der mit seiner Neugründung auch die Palette eigener Produkte erweitern möchte und auf größere Kooperationen mit Start-ups und Etablierten setzt. So wurden zuletzt in der Pop-up-Location von LIEBS, dem Zwischennutzungsprojekt "lulu" im Ex-Karstadt, mit Partnern wie dem

1. FSV Mainz 05 und Got Bag zwei Shop-in-Shop-Konzepte umgesetzt. Pünktlich zum Weihnachtsgeschäft gibt es dort Fanartikel sowie alle verfügbaren Modelle des nachhaltigen Rucksacklabels zu kaufen. Das zehnköpfige LIEBS-Team hat zudem im ehemaligen Kaufhaus eine grö-Bere Fläche im Erdgeschoss zur Verfügung, wo das Sortiment erweitert wurde. "Das kommt bislang super an! Die Leute merken, dass wir uns mit ganz viel Liebe an beiden Orten neu aufgestellt haben", so Sieben. Das Neustadt-Label ist eine Plattform, auf der Ideen wie das Spiel "Mainz Land Fluss" und der Kräuterschnaps "Kneipenhorst" entstehen, aber auch Produkte junger Start-ups aus Mainz weiterentwickelt werden. Mit der simplen Botschaft 'Support your locals' ist das schon oft gelungen: Viele mittlerweile etablierte Unternehmen wie Eulchen, Charles Shirts oder Kuehn Kunz Rosen standen zuerst in Daniels Shop im Regal. Andere Projekte wie pinke distel, Reinschorle oder Frischepost wurden von ehemaligen Mitarbeitern gegründet. "Es ist großartig, dass unsere früheren Kolleginnen und Kollegen nun unsere Geschäftspartner sind und wir uns nebenbei auch gegenseitig unterstützen", ergänzt LIEBS-Mitgründerin Nina Wansart.

www.instagram.com/liebs.co

Nina Wansart und Daniel Sieben vom "neuen" LIEBS





HILDEGARDIS – DIE STADTOASE

Im Herzen von Mainz entsteht ein modernes Wohnquartier mit viel Grün:

- 347 hochwertige Mietwohnungen
- 0 25% der Wohnungen sind sozial gefördert!
- Umweltfreundliche Energieversorgung durch Geothermie
- Intelligente Haustechnik Sm@rt Home
- 🜒 Tiefgarage mit Stellplätzen für E-Mobilität

Sichern Sie sich Ihr neues Zuhause zur Miete mitten in Mainz:
Ob Universität, Uniklinik, Hauptbahnhof, Innenstadt – alles ist bequem mit dem Fahrrad erreichbar. Außerdem ist die Stadtoase ein Wohlfühlort für junge Familien: mit einem Spielplätz und einer Kita (aktuell im Bau). Die Vermietung der Wohnungen in den einzelnen Gebäuden startet step-by-step, entsprechend der Fertigstellung der jeweiligen Gebäude. Es lohnt sich also, auf dem Laufenden zu bleiben!

MIETEN MIT MOLITOR

Finden Sie im Wohnungsfinder Ihr neues Zuhause:

www.hildegardis-wohnen.de



Mehr Mietangebote in Mainz, Wiesbaden und Rheinhessen finden Sie hier:



www.youtube.com/user/MolitorImmobilien

www.molitor-immobilien.de



Sports

Die dunkle Jahreszeit ist da: Eisdielen verwandeln sich in Lebkuchengeschäfte und Outdoor-Aktivitäten weichen Indoor-Aktivitäten. Gab es da nicht vor ein paar Jahren so einen Trend: Indoor-Minigolfen mit fancy 3D-Bildern?

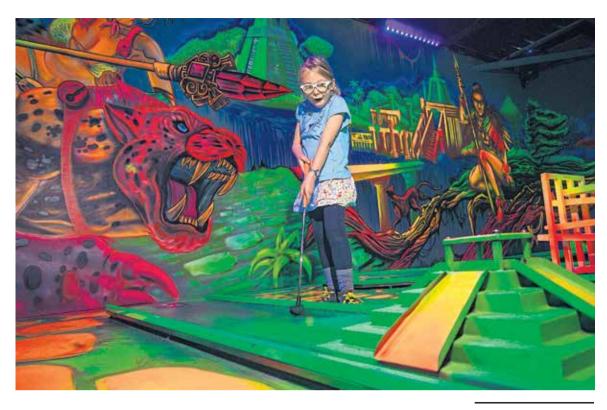
Vor fünf Jahren, im Januar 2017, eröffnete in Mainz die erste Schwarzlicht-Minigolf-Anlage der Region, die "Schwarzlichthelden" in der Altstadt; ein Jahr später folgte eine weitere Anlage, ebenfalls in Mainz: GlowZone Mombach. Mittlerweile gibt es auch in Frankfurt und Friedberg Locations, aber Mainz bleibt mit seiner Doppelversorgung etwas Besonderes.

GlowZone Mombach

Unser Ausflug in die Welt des Schwarzlicht-Minigolfs beginnt in der GlowZone in Mombach, nahe der Alten Lokhalle. Alle Spieler erhalten einen passenden Schläger und eine 3D-Brille: "Nehmt die ab, falls es euch zu anstrengend wird. Aber mit Brille wird es wegen der Effekte anspruchsvoller, den Ball einzulochen!", so der Mitarbeiter. Außerdem gibt's noch einen Bleistift und ein massives Klemmbrett, auf dem ein weißer Zettel befestigt ist. "Die Linien werdet ihr drinnen besser erkennen können, und hinten stehen noch einmal die Regeln drauf. Ist aber alles wie beim normalen Minigolf" alles klar.

Unser Test-Kind Ronja ist Feuer und Flamme und stapft los, mit orangem Schläger und gelbem Ball - die hinter dem Vorhang knallig zu leuchten beginnen: Helle Linien auf dem Wertungsbogen leuchten im typischen Schwarzlicht-Lila, und wir stehen inmitten einer Unterwasserwelt. Man hört dezente Musik und riecht so etwas wie einen "Meeresbrise"-Badezusatz. der Wand sind schicke Bilder von Meerestieren und sogar eine bewegte Projektion. Der 3D-Effekt funktioniert auch richtig gut. Praktisch: Sitzbänke und Stehtische (für Klemmbrett und Getränke) haben Schwarzlicht-leuchtende Kanten.

Die eigentlichen Bahnen sind relativ "normal", aber durch die 3D-leuchtenden Kanten und den "unsichtbaren" schwarzen Boden ist es eine Herausforderung, den



Testkind Ronja in der GlowZone -Schafft sie ein Hole in One?

"Extremsport" auf kreativen Bahnen

SCHWARZLICHT-MINIGOLF IN MAINZ

Daniel Kayser in seinem Reich bei den Schwarzlichthelden



Ball zu treffen. Ich bolze ihn jedenfalls in die Nachbar-Themenwelt – zum Glück war im Dschungel gerade niemand. Ein großer Vorteil von leuchtenden Bällen: Sie gehen nicht so einfach im Gestrüpp verloren wie im Park! Ronja nimmt die Sache ernst – die Brille bleibt auf und (fast) jeder Schlag wird ordnungsgemäß notiert. Fotograf Jonas ist der souveräne Minigolfer unter uns und braucht meist nur zwei oder drei Schläge.

In jedem Themenbereich befinden sich drei bis vier Bahnen, die man als Gruppe entspannt durchspielt, bis man gemeinsam durch den nächsten Vorhang tritt. Unser Zeitpunkt am Nachmittag hat den zusätzlichen Vorteil, dass es relativ leer ist. Es gibt noch einen Kindergeburtstag, aber der düst schon durch den Weltraum.

Fazit

Die 5 Themenwelten und 18 Bahnen gefallen uns unterschiedlich gut: Die 3D-Wandgestaltungen sind bei der ersten und der letzten Welt am beeindruckendsten. Die Tiefeneffekte der Meerestiere und

Himmelskörper sind am stärksten. Ronia und Jonas finden die Detailliertheit der Dschungelwelt beeindruckend, ich finde die sexualisierten Darstellungen der Frauen unnötig. Einstimmig zu anstrengend finden wir die Fantasy-Mittelalterwelt: Die Duftnote ist zu aufdringlich, schlimmer ist aber das Kampfgeschrei und Schwerter-Geklirr. Ronja fındet die Dino-Plastik, das begehbare Dino-Ei und die Lava toll. Insgesamt am coolsten finden wir den Space-Bereich: Der ist am größten, und die Schwarzlicht-Farbigkeit passt hier besonders gut.

Technisch sind die Bahnen charmant gestaltet, aber nicht außergewöhnlich: Bei vielen Bahnen "genügt" ein gut gezielter Schuss, um das einzige Hindernis zu überwinden, oder man muss über Eck spielen. Die grundlegende Spiel-Mechanik wiederholt sich. Insgesamt macht es aber Erwachsenen und Kindern Spaß. So lacht nicht nur der Kindergeburtstag, sondern auch eine Erwachsenengruppe mit Feierabend-Bier.

www.glowzone.de/glowzonemainz/

Schwarzlichthelden der Altstadt

"Das ist ja hier ein Extremsport, aber der Fun-Faktor spielt auch eine Rolle", meint Daniel Kayser, der Ober-Schwarzlichtheld, augenzwinkernd, als er uns in seiner Location nahe dem Holzturm in der Altstadt begrüßt. Das Test-Kind wurde von der fröhlichen Mitarbeiterin voll ausgestattet: Neben 3D-Brille, leuchtendem Schläger und Ball gibt's jetzt auch noch ein schwarzlicht-leuchtendes Armband, eine blinkende Krone und ein Superheldinnen-Cape. Daniel Kayser führt neben dem Indoor-Minigolf seit 13 Jahren das

nahegelegene Restaurant Kamin. Vor 5 Jahren kam er auf die Idee. in Mainz das erste Schwarzlicht-Minigolf im Rhein-Main-Gebiet zu eröffnen: "Ich hab' das Rad nicht neu erfunden", berichtet er. So sei er auf einer Geschäftsreise nach Bremen das erste Mal auf eine Schwarzlicht-Minigolf-Anlage gestoßen und habe sofort gedacht: "Coole Idee, ist aber noch sehr einfach gestaltet." Noch auf der Rückfahrt recherchierte er, ob es etwas ähnliches in Rhein-Main gab: Nein. Er suchte sich daraufhin mit Tim Schieferstein und Matthias Goetz zwei Mitstreiter, mit denen er das Projekt und die Finanzierung stemmte. "Wichtig war uns die zentrale Lage und dass die Bahnen und Graffitis kreativ sind.

Lecker im Schlecker

Die Crew verwandelte den ehemaligen "Schlecker" innerhalb einiger Monate in eine abgefahrene Schwarzlicht-Location. An den Haupt-Graffitis hat ein einzelner Sprayer Monate lang gearbeitet. Die Bahnen hat Kavser mit seinen Mitstreitern selbst entwickelt. Dabei war aufgrund der relativ geringen Fläche und dem Höhenunterschied zum hinteren Bereich (dem ehemaligen Lager) eine Portion Kreativität und Tüftelei gefragt. Highlight sind sicherlich Bahn 12 und 13. An dieser Stelle ist wenig Platz: Bahn 12 quetscht sich in eine Ecke, in die eigentlich keine Bahn passen würde. Also ist sie zweigeteilt, und als Überbrückung kurbelt man den Ball einen Fahrstuhl hinauf, sodass er über unseren Köpfen auf einer Murmelbahn herab Richtung Loch transportiert wird. Diese Bahn ist Favorit von Daniel und auch der meisten Besucher. Nachteil: Es gibt öfter mal Stau. Bahn 13 hat es genauso in sich: Hier muss der Höhenunterschied zum Lager überwunden werden; die Bahn ist auf dem noch funktionierenden Lastenaufzug gebaut. Rollifahrer können mit dem direkt hochfahren, während der Ball mittels Flaschenzug nach

oben gelangt.

"Damals" kamen sogar viele Gäste extra aus Frankfurt angereist, sodass die drei Unternehmer beschlossen, dort einen zweiten Standort aufzubauen, der mittlerweile noch etwas besser läuft als der erste. Seit September 2018 gibt's also auch "Schwarzlichthelden" auf der Berger Straße. Bald könnte ein dritter Standort folgen, an dem es dann andere Kreativbahnen als in Mainz oder Frankfurt geben soll.

Fazit

Die Bahnen sind herausfordernd und abwechslungsreich, insbesondere mit der 3D-Brille. An jeder Bahn gibt es irgendeinen optischen oder mechanischen Kniff, der uns zum Staunen bringt: Mal hält man einen geschickt gemalten Block fälschlicherweise für ein reales Hindernis, mal wird man von einer unsichtbaren - weil schwarz gemalten - Bande überrascht. Immer wieder scheint irgendetwas zu schweben oder sich gegeneinander zu verschieben, und es gibt die eine oder andere Zufallsmechanik, die die einen jubeln oder, die anderen fluchen lässt.

Die Graffitis sind mit Liebe zum Detail gestaltet: Skurrile Action-Szenen spielen sich auf den Wänden ab, und in angemessener Lautstärke schallt uns chillige Musik um die Ohren. Sitzgelegenheiten und Getränkeständer gibt es auch. Groß und Klein haben ihren Spaß und auch einer Mädels- und der Business-Gruppe hat es gefallen.

Blinkend ziehen wir von dannen die Krone durfte Ronja behalten. www.schwarzlichthelden.de

> Ulrike Melsbach Fotos: Jonas Otte



Lost in Space - Ab in die dritte und vierte Dimension des Minigolfs!







Ultrafeinstaub (UFP): Vor allem bei Landebetrieb und wenn der Wind aus Richtung des Flughafens weht, schnellen die Werte in die Höhe

Wenn Flugzeuge über die Stadt fliegen, dann bedeutet das nicht nur eine Belastung durch Fluglärm. Flugzeuge sind auch maßgeblich für den Ausstoß ultrafeiner Partikel (UFP) verantwortlich. Dies bestätigte inzwischen auch das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG). Das Umweltbundesamt spricht sogar davon, dass Turbinen-Abgase zu 90 Prozent zur UFP-Belastung beitragen. Bei Ultrafeinstaub handelt es sich um besonders kleine Partikel zwischen einem und 100 Nanometern, also extrem klein. Diesen Partikeln wurde vor einem Jahrzehnt noch nicht sonderlich viel Aufmerksamkeit geschenkt. Die Messungen haben sich inzwischen verbessert.

Ultrafeinstaub vermutlich besonders gefährlich

Das Besondere am Ultrafeinstaub ist die Größe, die so winzig ist, dass Partikel über die Lungenbläschen in den Blutkreislauf oder über die Nase ins Gehirn gelangen. Dort kann es zu Entzündungsprozessen kommen, zu erhöhter Thrombose-Neigung oder auch einer Beeinflussung des Nervensystems. Lang anhaltende Feinstaubbelastung begünstigt Lungenkrebs und Herz-Kreislauf-Erkrankungen und erhöht das Sterblichkeitsrisiko. "Durch mehr epidemiologische Studien wäre es möglich, eine bessere Risikoabschätzung für die Bevölkerung vorzunehmen", sagt Dr. Tamara Schikowksi vom Leibniz-Institut für umweltmedizinische Forschung. Grenzwerte für UFP gibt es nämlich noch nicht: "Ultrafeine Partikel haben aufgrund ihrer

Unter den Wolken ...

LUFTVERSCHMUTZUNG DURCH FLUGZEUGE: AUCH DIE MAINZER LUFT IST DURCH ULTRAFEINSTAUB BELASTET

Oberfläche die Eigenschaft, dass andere Schadstoffe an ihnen anhaften können, und je nach chemischer Beschaffenheit können unterschiedliche Effekte hervorgerufen werden. Das macht die Partikel aus Verbrennungsprozessen besonders gefährlich."

Wie stark betroffen ist Mainz?

Eine Messstation in Raunheim ist im Hinblick auf UFP gut ausgestattet. Insbesondere bei Landebetrieb und wenn der Wind aus Richtung des Flughafens weht, schnellen die Werte in die Höhe. Dann werden Werte von über 150.000 Partikeln pro Kubikzentimeter gemessen. Zum Vergleich: Während des ersten "Corona-Lockdowns" lagen die Hintergrundwerte in Raunheim ohne Flugbetrieb bei 5.000 Partikeln.

Seitens des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie heißt es, dass man den Beitrag des Flugbetriebes auf mindestens zusätzliche 7.000 Partikel schätzt. Joachim Alt, Mitglied der Mainzer Initiative Klima Umwelt Luftverkehr, ehemals "Initiative gegen Fluglärm Mainz", findet die Werte verharmlosend. Er kritisiert das Verfahren des Umwelt-Landesamtes, bei dem die Messwerte über lange Zeiträume, beispielsweise über einen Monat, gemittelt

werden und dadurch die Spitzen unsichtbar machen.

Das Umweltamt schätzt die Entfernung, in der eine erhöhte UFP-Konzentration detektiert werden kann, auf bis zu elf Kilometer. Studien an Flughäfen von Los Angeles und Amsterdam zeigen Konzentrationserhöhungen im Abstand von 18 bzw. 40 Kilometern um Flughäfen und Flugzeuge.

Weht der Ultrafeinstaub also bis nach Mainz? Joachim Alt von der Initiative hat 2015 eigene Messungen durchgeführt und spricht von 4-fach erhöhten Werten gegenüber der "regulären" Hintergrundkonzentration. "Wobei Messgerät wegen der Anfangsgrö-Be von 20 Nanometern nur etwa ein Drittel der Triebwerkspartikel erfasst. Daher muss die tatsächliche Belastung deutlich höher liegen." Seine Initiative fordert seit Jahren offizielle Messstationen in Mainz: "Aber wenn man es nicht messen will, dann weiß man es halt nicht." Das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität (MKUEM) sieht indes die EU und den Bund in der Pflicht, "entsprechende Expertisen und Regularien für eine mögliche zukünftige Regelüberwachung zu erstellen", da es bislang noch keine standardisierten Messverfahren

Politisches Handeln statt Studien

In einem Artikel der Zeitschrift "Gefahrenstoffe" wurden Landes-Daten von 2015 bis 2017 ausgewertet. Dabei konnte ein eindeutiger Zusammenhang zwischen UFP-Konzentrationen und Landeanflügen sowie Abwindfahnen des Flughafens festgestellt werden. "Es ist interessant, dass das Umweltamt diesen Zusammenhang erst im Zwischenbericht von 2020 explizit benannt hat. Nach dem Rückgang des Flugbetriebs durch die Pandemie konnte das Ganze wohl nicht mehr geleugnet werden", vermutet Alt. Das Forum Flughafen und Region (FFR) lässt derzeit ein Design für eine Studie erarbeiten, die die Belastung der Region durch UFP bestimmen soll. Im Anschluss soll eine Wirkungsstudie durchgeführt werden - bis dahin können noch viele Jahre vergehen. Alt hingegen hält die Studienlage für ausreichend und ärgert sich darüber, "dass Profit über Gesundheit geht. An diesem Beispiel zeigt sich schön das Dilemma der Politik und welche Interessensgruppen den größten Einfluss haben. Anstatt die Bevölkerung zu schützen, gilt der Schutz einzig und allein dem Wirtschaftsstandort."

Was tun?

Um den Ultrafeinstaub am Flughafen zu reduzierten, wird empfohlen, wartende Flugzeuge nicht mit Hilfstriebwerken zu klimatisieren, sondern vom jeweiligen Gate aus. Auch sollten sie nicht mit dem Schub der eigenen Triebwerke rollen, sondern von Elektro-Schleppern gezogen werden. Auch der Schwefelgehalt im Kerosin wird diskutiert, mitverantwortlich für die Entstehung von UFP. Während der Schwefelgrenzwert für Kraftstoffe von Autos, Lokomotiven und Binnenschiffen bei 0,01 g/kg Treibstoff liegt, liegt er für Kerosin bei 3 g/kg. Zwar argumentieren die Flughafenbetreiber, dass der Gehalt des eingesetzten Kerosins schon heute bei lediglich 0,5 g/kg liegt, doch Alt weiß: "Durch eine vollständige Entschwefelung könnte man eine weitere UFP-Reduktion von 30 bis 59 Prozent erreichen." In der Zwischenzeit kann sich jeder selbst fragen, ob es notwendig ist, ins Flugzeug zu steigen, insbesondere wenn es sich um Kurzstreckenflüge handelt.

Der Wert des Lebens

DAS ERSTE AMBULANTE
KINDERPALLIATIV-TEAM
IN RHEINLAND-PFALZ
IST GESTARTET

Das erste ambulante Kinderpalliativteam in Rheinland-Pfalz hat im Oktober mit seiner Arbeit begonnen. Dazu gehören drei Ärzte, fünf Pflegefachkräfte und eine medizinische Fachangestellte. Alle sind in einem Büro in der Weißliliengasse untergebracht.

Die Ärzte und Pflegefachkräfte von "iMPaICT" (ein Akronym aus Kinder Palliative Care Team Mainz) kümmern sich um Kinder mit lebensverkürzenden und lebensbedrohlichen Krankheiten – das heißt nichtheilbaren Krankheiten mit begrenzter Lebenserwartung, vom angeborenen Hirnschaden bis zu Muskel-Erkrankungen und Krebs-

Patienten, vom ein- bis zum bald 20-Jährigen.

Das Kinderpalliativteam sorgt dafür, dass diese Familien – vor allem in Krisenzeiten und in der letzten Lebensphase – ihre begrenzte gemeinsame Zeit nicht mit langen Arztbesuchen und Klinikaufenthalten verbringen müssen, sondern zusammen in ihrer vertrauten Umgebung bleiben können.

Dafür besuchen die mobilen Ärzte und Pflegefachkräfte die kleinen Patienten im Umkreis von 120 Kilometern um Mainz zu Hause. Aktuell sind es zwei Kinder, aber es können theoretisch bis zu 40 werden, so die ärztliche Leiterin Dr. Carola Weber. 60.000 Kinder und Jugendliche in Deutschland fallen in die Kategorie palliativ zu betreuender Personen, bis zu 3.500 von ihnen sterben pro Jahr. Ergänzend zu den ambulanten Pflegediensten begleitet und berät das Kinderpalliativteam Familien in Sachen Medikamente und Behandlungen, lindert Schmerzen und hilft bei allen Fragen rund um den Gesundheitszustand und die Lebensqualität des Kindes und der Familie. "Wir begleiten betroffene Familien 24 Stunden am Tag und 365 Tage



Peter Pan und die Reise ins Nimmerland ...

im Jahr auf dem schwierigen Weg und schaffen somit Entlastung in Zeiten großer Belastung", so Weber. "Palliativ heißt für uns vor allem, ein Leben dennoch lebenswert zu gestalten und Lebensqualität zu erhalten."

Mit diesem Angebot wird eine Lücke in der ambulanten Palliativversorgung von schwerstkranken, sterbenden Kindern und Jugendlichen geschlossen. "Bisher gab es für die besonderen Belange der Kinder und Jugendlichen in Rhein-

land-Pfalz kein eigenes Team, das so etwas anbietet" so Uwe Vilz, Geschäftsführer und Mit-Initiator des Programms.

Auf das Team wird in der Regel zurückgegriffen, sobald Eltern und Kinder merken, dass eine stationäre Krankenhaus-Behandlung keinen großen Sinn mehr ergibt. Betroffene können sich jederzeit gerne melden, so Dr. Carola Weber.

<u>www.mainzer-hospiz.de/</u> <u>kinderpalliativteam-mainz</u>





Horoskop Dezember / Januar

STEINBOCK

22. Dezember - 20. Januar

Wenn Sie derzeit ein Verlangen nach starken Gefühlen haben, dann stehen die Sterne jetzt überaus günstig für Ihr Liebesleben. Die Verbindung von Venus und Pluto verspricht Liebe, Lust und Leidenschaft. Genießen Sie diese wunderbare Zeit zu zweit.



WASSFRMANN

21. Januar - 19. Februar

Im Dezember noch mit dem optimistischen und beflügelnden Jupiter unterwegs, ändert sich die Grundstimmung ab Januar. Sie können die Energie des neuen Jahres optimal nutzen, wenn Sie mit einem klaren, gut strukturierten Konzept konsequent Ihr Ziel verfolgen.



FISCHE

20. Februar - 20. März

Am 30.12. wechselt Jupiter in die Fische und wird dort ein ganzes Jahr verweilen. Jupiter symbolisiert Wachstum, Fülle und Glück. Eine wunderbare Möglichkeit, innerlich zu wachsen, sich weiterzubilden, Reisen zu unternehmen und ganz allgemein seinen Radius zu erweitern.

WIDDER

21. März - 20. April

Mars im Schützen macht Lust auf Bewegung und Aktivität: Eine kurze Reise zwischen den Jahren würde Sie jetzt beflügeln. Gute Startbedingungen für 2022: Ihre Grundstimmung ist positiv und optimistisch und bestens geeignet, um mit viel Elan das neue Jahr zu beginnen.

STIER

21. April - 20. Mai

Uranus, der Repräsentant des Neuen, und Saturn, der Vertreter der alten Ordnung, stehen in Spannung und fordern dazu auf, das Risiko von Veränderungen zu wagen. Das einzig Dauerhafte ist die Veränderung. Heißen Sie 2022 in diesem Sinne mutig willkommen.

ZWILLING

21. Mai - 21. Juni

Mars im Haus der Beziehung macht streitlustig, kann aber auch als Herausforderung verstanden werden, in der Beziehung deutlicher seinen Standpunkt zu vertreten. Sie können Mars auch spielerisch mit mehr Spaß im gemeinsamen sportlichen Wettkampf begegnen.

KREBS

22. Juni - 22. Juli

Venus, die Göttin der Liebe, ist in Ihrem Beziehungshaus ist eine wunderschöne Inspiration für Ihr Liebesleben und sorgt für romantische Stunden zu zweit. Schaffen Sie gute Bedingungen, damit Ihre Liebe wachsen kann, und genießen Sie diese wunderbare Zeit.



Saturn kann bedeuten, dass Sie Hindernissen begegnen, was aber auch dazu führen kann, dass Sie noch einmal genauer überprüfen, ob die eingeschlagene Richtung stimmt. Saturn ist kein Gegner, er fordert lediglich klares, konsequentes Denken

und Handeln von Ihnen.

JUNGFRAU

24. August - 23. September

Am Ende des Jahres betritt Jupiter Ihr Begegnungshaus und wird dort das ganze Jahr verweilen. Das kann Glück in der Liebe bringen oder glückliche, inspirierende Begegnungen, die Ihr inneres Wachstum fördern. Bleiben Sie offen für neue Erfahrungen.



Mit der Liebesgöttin Venus im Zeichen Steinbock geht es um Bindung und Verbindlichkeit. Seien Sie bereit, sich zu binden und dem anderen ohne Vorbehalte einen Platz in Ihrem Herzen einzuräumen. Die Weihnachtszeit ist eine wunderbare Zeit, um Liebe zu verschenken.



24. Oktober - 22. November

Die letzten Wochen des Jahres enden mit einer Verbindung von Pluto und Venus: Liebe, Lust, Leidenschaft, Eifersucht - alles drin. Genießen Sie starke Gefühle, aber passen Sie auf, dass Sie sich nicht in zu viel Emotion verheddern. Liebe braucht Freiheit.



SCHÜTZE

23. November - 21. Dezember



Dieses Horoskop wird von der Mainzer Astrologin Dorothea Rector erstellt. Wenn Sie Interesse an einer ausführlichen, persönlichen Beratung haben, freue ich mich über Ihren Anruf oder Ihre E-Mail:

dorothea.rector@googlemail.com www.astrologie-mainz.de www.astrologie-wiesbaden.de

Mit Powerplanet Mars verfügen Sie über große Kraftreserven und eine enorme Durchsetzungskraft. Geplante Projekte sollten Sie jetzt beginnen. Mit Verträgen und größeren Kaufvorhaben sollten Sie allerdings bis Ende Januar zurückhaltend sein.





Tannenbaumkostüm im Dezember: das Narrativteam hatte offensichtlich immer noch ein kreatives Tief.

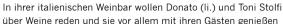


Immerhin war das Kostum schön warm und niemand kriegte mit, wenn man heimlich gute Musik hörte.



Es sei denn, die Musik war so toll, dass man spontan Breakdancen musste.





Italien in der Altstadt

DAS "PANE E VINO" IN DER HOLZHOFSTRASSE BIETET KÖSTLICHE WEINE UND KLASSISCHE GERICHTE

Man kennt sie aus Rom, Sizilien oder der Toskana: italienische Weinbars, die einen Barolo genauso lieben wie einen perfekt zubereiteten Espresso. Sie sind kein Restaurant, keine Osteria, keine Trattoria, kein Bistro - einfach nur eine Weinbar. Wobei das Wort "einfach" eher italienisches Understatement ist. Mainz hat nun auch eine italienische Weinbar - und sie war längst überfällig. Da, wo früher das "Humberto" in der Holzhofstraße 14a eingefleischte Steakliebhaber glücklich machte, steht nun "Pane e Vino" auf dem Schild - darunter wie eine Einladung an den Gaumen: Weinleben. Die Idee zur Weinbar hatte Toni Stolfi, der mit seinem Bruder Donato schon das "Peperoncino" in der Emmeransstraße 1 gründete.

Urig und gemütlich

Das Ambiente wirkt gemütlich, und man fühlt sich wie in einer urigen Vinothek oder in einem heimeligen Weinkeller. Das Hauptprodukt ist allgegenwärtig: Auf einer Schiefertafel wird ein Pinot Grigio angeboten, im Weinkisten-Regal und auf der Fensterbank tummeln sich edelste italienische Tropfen und selbst von der Decke hängen leere Weinflaschen, die zu Lampen umfunktioniert wurden.

Flair mit Mainzer Einschlag

Toni wurde direkt gegenüber seiner neuen Weinbar geboren. Wo heute das Parkhaus Römisches Theater steht, thronten einst Mietshäuser der Bundesbahn. Am Fuße der Zitadelle hat er seine Jugend verbracht, das römische Bühnentheater und auch den Drususstein in unmittelbarer Nähe. Ein Bub der Altstadt ist er und er hat sich viel Zeit damit gelassen, sich ein Konzept für die Weinbar zu überlegen. Man spürt es bei jedem seiner Sätze, wenn er davon erzählt. Ein gastronomisches Angebot genau an dieser Stelle, das war ihm eine Herzensangelegenheit. 2019 reiften erste Ideen, noch vor Corona. Doch dann wurde er ausgebremst. So gab es aber auch unfreiwillig ausreichend Zeit für die Inneneinrichtung. Aus Italien stammen Bar und Theke, das Parkett ist deutsche Eiche. Das passt gut zu den Stolfi-Brüdern, die in der Fastnacht aktiv sind und verwurzelt mit der Stadt.

Ansonsten waren beim Aufbau Geduld und Improvisation gefragt:





Lieferprobleme, termingeplagte Handwerker, Lockdowns - die Widrigkeiten der Pandemie bescherten den Stolfi-Brüdern eine fast zweijährige Vorbereitungszeit, bis sie endlich im Juni dieses Jahres die Tür zum "Pane e Vino" öffneten.

Vieles hausgemacht

Und natürlich - wie sollte es anders sein - gibt es in ihrer Weinbar auch etwas zu essen. "Einfache Küche", betont Toni, "italienische Tapas, ein bisschen Antipasti, selbstgebackenes Brot." All das, und wenn man Saltimbocca alla Romana, Fritto misto mit Calamari, Garnelen und Sepia, Lachsfilet in Weißwein oder ein Entrecote mit Austernpilzen und Bratkartoffeln als einfache Speisen ansieht, dann kommt hier jeder und jede auf den Geschmack. Köstlich schmeckt es allemal. Empfehlenswert sind auch die unterschiedlich gefüllten Focaccia, natürlich hausgemacht.

Für den Wein waren sie auf Tour in italienischen Regionen und Weingütern, auf Messen und Weinproben. Die meisten Tropfen wurden dort auch eingekauft. Das fängt beim Prosecco an, vom Weingut Le Menzane aus dem Veneto. Leicht und unbeschwert auch der Grillo-Weißwein vom Weingut Donnafugata aus Sizilien. In allen Preisklassen wird man jedenfalls fündig, sei es beim Amarone della Valpolicella aus Venetien oder beim hochprä-

mierten Lambrusco, nicht zu vergessen der Franciacorta Rosé aus dem Hause Berlucchi in der Lombardei, der es mit jedem Champagner aufnehmen kann.

Weinproben geplant

Weinproben wollen die Brüder künftig auch anbieten, dabei über Wein reden und vor allem – ihn genießen, mit Freunden und Gästen, Touristen und Nachbarn. Wie in einer italienischen Weinbar üblich, darf man aber auch nur auf einen Espresso reinschauen – zubereitet auf dem Mercedes unter den Espressomaschinen, einer VBM aus Mailand. Passend dazu kommt die Espressobohne Caffé Borbone, Miscela Blu, Linea Bar.

Bleibt noch zu erwähnen, dass das Gebäude einst Firmensitz von "Klein & Rindt" war, den Vorfahren des berühmten "Formel 1"-Rennfahrers Jochen Rindt, der in Mainz geboren wurde und 1970 bei einem Trainingsunfall in Monza starb. Angelehnt an die ehemalige Gewürzmühle nannte sich das damalige Lokal "Pfeffermühle", bevor das "Humberto" einzog, und nun gibt es "Pane e Vino" mit rund 40 Sitzplätzen, im Sommer kommen noch mal 50 Sitzplätze draußen dazu, fast wie in Italien …

<u>Michael Bonewitz</u> <u>Fotos: Daniel Rettig –</u> <u>Stick Up Studio</u>

Kleinanzeigen / Rätsel

Kleinanzeigen

Kleinanzeigen kostenfrei an: sensor Magazin, Markt 17, 55116 Mainz, Tel. 06131-484 171, kleinanzeigen@sensor-magazin.de

Wir suchen immer Schreiber / Redakteure & Fotografen auf Honorarbasis. Wenn es geht mit Talent und / oder Vorerfahrung. Einfach mal melden unter 06131-484171 oder hallo@sensor-magazin.de.

Wir suchen zuverlässige Mitarbeiter für die sensor-Verteilung in Mainz und den Vororten von Mainz. Ortskenntnisse wünschenswert. Tel. 0176-41089242.

Die Kinderwiese e.V. sucht ab sofort Pädagogische Fachkräfte in Voll- und Teilzeit. 2 davon als Elternzeitvertretung für 18 Monate. Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen postalisch oder per Mail an: Kinderwiese e.V., Sömmerringstraße 14, www.kinderwiese-mainz.de, kiwi@kinderwiese-mainz.de.

Für unsere Kindersportgruppen (im Alter 3 bis 8 Jahre) suchen wir Übungsleiter und Trainer. Geturnt, getanzt, Rollschuh gelaufen wird in der Neustadt, in der Turnhalle Goetheschule. Ordentliche Bezahlung! sandra.karch@swr.de oder 0172-7264556 (Sandra Karch, Abteilungsleiterin Kindersport).

Studentische Aushilfe im Patientenservice Mainz gesucht. Du beurteilst mit Hilfe einer medizinischen Software die Beschwerden von Anrufenden, schätzt die Dringlichkeit ein und vermittelst sie in unseren Ärztlichen Bereitschaftsdienst, in eine Notaufnahme oder zum Rettungsdienst. Vor allem im Spätdienst, also abends, nachts, Wochenende und Feiertage. 15 Euro die Stunde plus Zuschläge: www.kv-rlp.de/379622.

Parkplatz zu vermieten in Mainz-Hartenberg, Jakob-Steffan-Str. 39a. 45 Euro pro Monat: Behzadamol@t-online. de, 0157-7 2638058 (SMS).

Textkorrektur, Lektorat, wissenschaftliche Beratung, Doktoranden-Coaching, Schreiben: Freundliche Dr. phil. (Germanistik) hilft mit Rat und Tat zuverlässig weiter. Telefon 06131-839827 oder info@sprachcoach.net.

Aktzeichnen lernen bei Astrid – entspannt im Atelier in der Heidelbergerfaßgasse 14. Sonntags mit Kaffeepause, Mittwochabends mit Wein, art@astrideisinger.com, astrideisinger.com.

Ich biete Hilfe bei Ihrem Garten: Rasen mähen, Unkraut, Hecke schneiden. 0157-72638058,Behzadamol@t-online. de.

Interesse, eine Bildungspatenschaft zu übernehmen? Der gemeinnützige Verein STARTBLOCK-RheinMain e.V. sucht Ehrenamtliche, die Interesse haben, ein Grundschulkind in Mainz in seinem schulischen Werdegang zu unterstützen. Nehmen Sie unverbindlich Kontakt auf! Für weitere Infos: 06131-1430727 oder www.startblock-rheinmain.de

Zu verkaufen: Schlemmerblock 2022 Mainz oder Wiesbaden, neu, gültig ab sofort bis 1.12.2022, 2 x Essen, einmal bezahlen, je 20 €. Oder: Getrocknete Rosen, haltbar bis 3 Jahre (12 St.) - in einem schönen Holzrahmen (25x25 cm) platziert, nur 50 €, Tel-Nr. 0178-1981262.

Ich biete 2-Zimmer-Wohnung, 33qm, mit Kochnische und Bad in Mainz-Münchfeld: Richard-Schirrmann-Str. / 4ter Stock mit Aufzug, teilmöbliert mit Bettcouch & Balkon. Kaltmiete 485 € inkl. Tiefgarage. NK 125 €: Behzadamol@t-online.de

Musik

Mobiles Klavier auf Rädern – von Swing bis Pop, von dezent bis fetzig, von Solo bis Quartett, von Privatfeier bis Firmenevent. Mit Gesang oder instrumental. www.simonhoeness.de 0177-4371605.

BarberKadabra sucht Verstärkung für musikalischen Zauber. Wir sind 20 Frauen, die sich dem A capella-Gesang im Barbershop-Stil widmen. Jazz, Pop, sphärische Klänge. Chorerfahrung / musikalisches Wissen von Vorteil. Proben 2 x monatlich an wechselnden Tagen in Mainz: kon.takt@barberkadabra.de, www.barberkadabra.de.

Klavierunterricht bei Ihnen zu Hause und bei Bedarf online für Kinder und Erwachsene erteilt Diplom-Musikpädagogin. Probestunde unter: elena.heinrich611@gmail.com, Tel.0171-9282581.

Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschrittene von erfahrener Cellolehrerin. Bei Interesse gerne melden und eine kostenlose Probestunde vereinbaren: 0163-2086285.

E- und Kontrabassunterricht für alle Altersklassen: 0172/1572340.







Ich sehe was, was du nicht siehst ...

Welchen Ort suchen wir?

Viel haben diese Mauern schon miterlebt und mehrere Sprachen gehört, von allem ist ein bisschen hängen geblieben. Auch die jetzige Nutzung ist den Mainzern schon seit fünf Jahrzehnten vertraut. Einiges ist unverändert, so passiert jeder die rote Tür, einerlei, ob er eintritt, draußen Platz nimmt oder nur schnell daran vorbeihuscht,

um den Weg abzukürzen. Anderes wurde dem heutigen Geschmack angepasst, und hier finden sich nun Bowls und Smashs und Mules. Doch es wird auch weiterhin Kokolores betrieben und selbstverständlich haben noch zwei weitere Dinge Bestand: ein Keller für die Bühnenkunst und eine lange Tafel für die Verkostung. Unabhängig von den aktuellen Tendenzen und

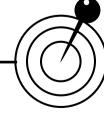
Vorlieben und vom gerade üblichen Zungenschlag bleibt dies das fröhliche Eckchen in der Nachbarschaft der Würdenträger.

Ines Schneider

Die Lösung vom letzten Rätsel war: Zigarrenhaus Leist. Gewonnen hat Constanze Trox, die nun ein kleines Geschenk erhält. Schreiben Sie uns bis zum 15.01.2022 an raetsel@sensor-magazin.de um welchen Ort es sich handelt. Unter denjenigen, die uns die richtige Ant-

wort schicken, verlosen wir einen

kleinen Preis.





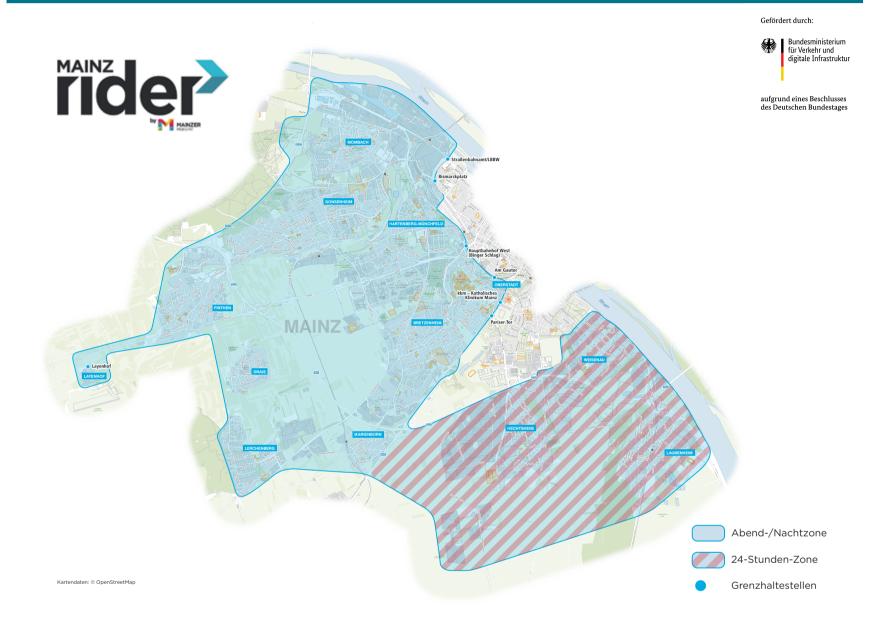
www.upsmile-mainz.de

Dr. Köttgen – Zahnarztpraxis für Ästhetische Zahnheilkunde & Funktion Schöfferstraße 7 – D-55116 Mainz T. 06131 8929443 – info@upsmile-mainz.de



MAINZRIDER JETZT IN FAST ALLEN STADTTEILEN

24/7 in Hechtsheim, Laubenheim und Weisenau



Flexibel von A nach B. Mit dem MainzRIDER kein Problem.



Jetzt App herunterladen und einsteigen.





www.mainzrider.de



